

NEW
comer
Finde deinen Platz

Jetzt bewerben für 2027

wesermarsch-ausbildung.de



KREISHAUS



Landkreis Wesermarsch

Ausbildungsmagazin

Ausgabe 2026 | 2027



Landkreis
WESERMARSCH



Passt. Genau. In mein Leben.

Sie möchten einen Ausbildungs- oder Studienplatz mit angenehmem Klima? Mit interessanten Aufgaben und netten Kolleg*innen? Mit vielseitigen Projekten, die uns alle hier im Landkreis weiterbringen? Ihre Entscheidung! Wir bieten verschiedene Ausbildungen und Studiengänge, in denen Sie viel mit Menschen zu tun haben. Sie werden bei uns in verschiedenen Bereichen eingesetzt und erfahren so schon früh, welchen Aufgaben Ihnen besonders am Herzen liegen und wo Sie Ihre Stärken einsetzen können.

Unsere Ausbildungsangebote: zum 01.08.2027

- **Verwaltungs-
fachangestellte*r**
- **Kreisstraßenwärter*in**

Unsere dualen Studiengänge: zum 01.08.2027

- **Bachelor of Arts (B.A.)
Verwaltungswissenschaft**

zum 01.10.2027

- **Bachelor of Arts (B.A.)
Soziale Arbeit**

Weitere Einzelheiten zu den Ausbildungsberufen und den Studiengängen erhalten Sie auf den nachfolgenden Seiten im NEWcomer sowie auf dem Karriereportal des Landkreises Wesermarsch.

Für Fragen oder weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Jasmin Oetting | Landkreis Wesermarsch
Fachdienst 10 – Zentrale Dienste, Personal & Organisation
Tel.: +49 (0) 4401 927-362
E-Mail: jasmin.oetting@wesermarsch.de
Poggenburger Straße 15
26919 Brake
www.karriere.wesermarsch.de

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Angaben
zum gewünschten Ausbildungs- oder Studiengang,
am besten per E-Mail:**

bewerbungen@wesermarsch.de

Jetzt bewerben!



Liebe Leserinnen und Leser,

bald endet für euch ein wichtiger Lebensabschnitt. Mit dem Schulabschluss haltet ihr nicht nur ein Zeugnis in der Hand – sondern den Schlüssel zu einer beruflichen Karriere.

Jetzt beginnt die Phase, in der ihr entscheidet, wie es weitergeht.

Unsere Wesermarsch bietet dafür beste Voraussetzungen. Zwischen Nordsee, Weser und Jade suchen viele Ausbildungsbetriebe engagierte Nachwuchskräfte – vielleicht genau euch.

Dieses Magazin soll euch Orientierung geben: Welche Berufe passen zu euren Stärken? Welche Wege führen zu eurem Wunschziel? Und welche Möglichkeiten gibt es direkt hier vor Ort? Oft liegt die Zukunft näher, als man denkt. Ob Ausbildung, duales Studium oder freiwilliges Engagement – wer Verantwortung

übernehmen möchte, findet in der Wesermarsch ein starkes Umfeld, persönliche Betreuung und echte Perspektiven.

Nutzt die kommenden Monate, informiert euch, probiert euch aus und trefft mutig eure Entscheidung. Unsere Region braucht junge Menschen mit Ideen – und ich bin sicher: Ihr habt sie.

Ich wünsche euch viel Erfolg auf eurem Weg und freue mich, wenn wir uns bald im Landkreis Wesermarsch wiedersehen.

Stephan Siefken
Landrat



Jetzt online bewerben!

wesermarsch-ausbildung.de



Herausgeber

anC^{os}

Verlag und Werbeagentur

anCos Verlag GmbH
Lange Str. 14 | 49565 Bramsche
Tel. 05461/88266-0
info@ancos-verlag.de
www.ancos-verlag.de

HRB 18902 | Amtsgericht Osnabrück
USt-IdNr.: DE204942896
Geschäftsführung: Christina Vettor

Sie möchten in der nächsten Ausgabe oder unter wesermarsch-ausbildung.de online eine Anzeige schalten? Dann wenden Sie sich gern an den anCos Verlag.

© 2026 anCos Verlag GmbH
3. Auflage

Verleger (v.i.S.d.P.):
Christina Vettor,
anCos Verlag GmbH

Redaktion: anCos Verlag GmbH,
Wolfgang Lau,
Landkreis Wesermarsch

Anzeigenteil: anCos Verlag GmbH

Fotos/Grafiken:
Landkreis Wesermarsch,
Heide Pinkall/Shutterstock.com,
anCos Verlag GmbH, ccvision.de

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier. Titel, Umschlaggestaltung, sowie Konzeption und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck oder Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Bei der Erstellung der Broschüre wurde sorgfältig recherchiert. Dennoch kann für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben keine Gewähr übernommen werden. Haftungsansprüche sind ausgeschlossen.

Kommunales Marketing
seit 1997

Jetzt folgen auf:



NEWCOMERAUSBILDUNG



Firmenverzeichnis

- | | | | |
|----|---|----|--|
| 26 | A&T Manufacturing GmbH | 22 | Lürssen Werft Bremen GmbH & Co. KG |
| 30 | Fischer & Plath GmbH | 20 | Nordenham Metall GmbH/Glencore |
| 52 | Helios Klinik Cuxhaven | 28 | NVL B.V. & Co. KG – Rheinmetall |
| 50 | Kieferorthopädische Fachpraxis Dr. Oukhai | 47 | Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband |
| 40 | Landessparkasse zu Oldenburg | 24 | RESRG Automotive SE & Co. KG |
| 2 | Landkreis Wesermarsch | 7 | Stadt Brake |
| 17 | Lebenshilfe Wesermarsch e.V. | 34 | Uwe Thormählen GmbH |

Sie haben Interesse an einer Anzeigenschaltung in der nächsten Ausgabe?

Dann wenden Sie sich gern an den anCos Verlag:
Tel. 05461/88266-0 | info@ancos-verlag.de





Du bewirbst Dich auf einen Ausbildungsplatz? Dann gib in Deinem Anschreiben bitte den **NEWcomer** als Quelle an.

Inhalt

- 3 Vorwort des Landrats
- 4 Impressum
- 4 Firmenverzeichnis
- 6 Berufe von A–Z

Infos

- 8 Der Landkreis Wesermarsch im Überblick
- 9 Der Landkreis Wesermarsch als Arbeitgeber
- 9 Ausbildung und Studium beim Landkreis Wesermarsch
- 10 Ihre Ausbildungsangebote beim Landkreis Wesermarsch
- 12 Ihre dualen Studienangebote beim Landkreis Wesermarsch
- 14 Welche Vorteile habe ich, wenn ich beim Landkreis Wesermarsch meine Ausbildung oder mein duales Studium beginne?
- 15 Unser Landkreis persönlich – Das sagen unsere Auszubildenden
- 17 Soziales Engagement als „Bufdi“

Ausbildungsverzeichnis

- 18 Elektronik | Mechanik | Technik
- 32 Handwerk | Bau
- 36 Logistik | Versorgung | Verkehr
- 38 Büro | Verwaltung
- 46 Informatik
- 49 Gesundheit | Soziales
- 54 Handel | Dienstleistung

Tipps und Tricks

- 56 Welcher Beruf passt zu mir?
- 57 Ausbildung gesucht? So gelingt die Bewerbung
- 56 Der Ausbildungsvertrag – dein Start in die Ausbildung
- 57 Ausbildungsvergütung – was verdiene ich?



Berufe von A-Z

Fettgedruckte Seitenzahlen

= Berufsprofil

**() = Ausbildungsbetriebe,
die diesen Beruf anbieten**

**Aus Gründen der besseren
Lesbarkeit werden Berufs-
bezeichnungen in dieser
Übersicht in der männlichen
und weiblichen Form
verwendet. Gemeint sind
selbstverständlich Personen
aller Geschlechter.**

Anästhesietechnische/r Assistent/in (ATA)	53 (52)	Erzieher/in	49 (7)
Anlagenmechaniker/in.	19 (22)	Fachangestellte/r für Bäderbetriebe ...	41 (7)
Bank- und Versicherungsmanagement (duales Studium, B.A.)	42 (40)	Fachinformatiker/in – Fachrichtung Anwendungsentwicklung	48 (26, 28)
Bankkaufmann/-frau	40 (40)	– Fachrichtung Daten- und Prozessanalyse	47 (47)
Bauingenieurwesen – Siedlungswasser- wirtschaft (duales Studium B.Eng.) ...	35 (47)	– Fachrichtung Digitale Vernetzung ..	48 (24)
Berufskraftfahrer/in	37	– Fachrichtung Systemintegration	46 (20, 28, 30, 47)
Betriebswirtschaftslehre (duales Studium, B.A.) – Digital Business	45 (47)	Fachkraft für Lagerlogistik	36 (24, 30)
Betriebswirtschaftslehre (duales Studium, B.Sc.)	44 (28)	Freiwilliges Soziales Jahr	17 (17, 52)
Bundesfreiwilligendienst	17 (17, 52)	Friseur/in	55
Chemiekant/in	21 (20)	Hygienekontrolleur/in	10 (10)
Chemielaborant/in	21 (20)	Industriekaufmann/-frau	38 (20, 24, 28, 30, 47)
Dachdecker/in	34 (34)	Industriemechaniker/in ...	23 (20, 22, 24, 30)
Elektroniker/in – Fachrichtung Betriebstechnik ...	27 (20, 24)	Informations- und Elektrotechnik (duales Studium, B.Sc.)	19 (28)
		Kaufmann/-frau – für Büromanagement	42 (26, 47)

– für Digitalisierungsmanagement.....	43	Sozialassistent/in.....	51 (7)
– für Versicherungen und		Soziale Arbeit	
Finanzanlagen	41 (40)	(duales Studium, B.A.).....	51 (2)
– im Einzelhandel.....	55	Straßenbauer/in	33 (7)
Konstruktionsmechaniker/in.....	23 (22)	Straßenwärter/in	33 (2, 7, 11)
Kunststoff- und Kautschuktechnologie		Technische/r Produktdesigner/in ..	29 (22, 28)
– Fachrichtung Formteile	27 (24)	Umwelttechnologie/-technologin	
Maler/in und Lackierer/in		– Fachrichtung Abwasserbewirtschaftung	37
– Fachrichtung Gestaltung und		Verfahrenstechnologie/-technologin	
Instandhaltung	32	– Fachrichtung Nichteisenmetallurgie	20 (20)
Maschinen- und Anlagenführer/in		Verkäufer/in.....	45
– Fachrichtung Metall- und		Verwaltungsfachangestellte/r	
Kunststofftechnik.....	26 (24, 26, 30)	– Fachrichtung Kommunalverwaltung.	39 (2, 7)
Mechatroniker/in	25 (24)	Verwaltungswissenschaften	
Operationstechnische/r Assistent/in		(duales Studium, B.A.)	34 (2)
(OTA).....	53 (52)	Werkzeugmechaniker/in	24 (24, 30)
Pflegefachmann/-frau.....	52 (52)	Wirtschaftsingenieurwesen	
Schiffbau und Meerestechnik		(duales Studium, B.Sc.)	44 (28)
(duales Studium, B.Eng.)	29 (28)	Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	50 (50)
Schiffs- und Anlagentechnik		Zerspanungsmechaniker/in	18 (30)
(duales Studium, B.Eng.)		Zimmerer/Zimmerin.....	35 (34)
– Schwerpunkt Schiffsmaschinenbau	25 (28)		

Fettgedruckte Seitenzahlen
= Berufsprofil
() = Ausbildungsbetriebe,
die diesen Beruf anbieten

Stadt Brake (Unterweser)

Komm in unser Team und starte durch als ...

-  Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)
-  Fachkraft für Bäderbetriebe (m/w/d)
-  Sozialassistent & Erzieher (m/w/d)
-  Straßenbauer & Straßenwärter (m/w/d)



Das bieten wir dir

- Attraktive Ausbildungsvergütung nach Tarifvertrag für die Ausbildung im öffentlichen Dienst (TVAöD) ✓
- Abschlussprämie bei erfolgreich abgeschlossener Abschlussprüfung ✓
- Jahressonderzahlung ✓
- Wellpass ✓



www.brake.de

@stadtbrakeunterweser

Kontakt: Stadt Brake
 Schrabberdeich 1, 26919 Brake (Unterweser)
 04401-102-0, ausbildung@brake.de



Der Landkreis Wesermarsch im Überblick

Der Landkreis Wesermarsch ist mit seinen fast 90.000 Einwohnern und 822 km² Fläche ein zukunftsorientierter Investitionsstandort am seeschifftiefen Wasser mit den Schwerpunktbereichen Luftfahrzeugbau, Spezialschiffbau und Maritime Wirtschaft. Über viele Ausbildungsbetriebe möchten Sie gerne motivieren, hier Ihren beruflichen Werdegang einzuschlagen.

Die Wesermarsch wird jedoch nicht nur von Industrie, einem breitem Mittelstand und vielen Handwerksbetrieben geprägt, sondern verfügt über eines der größten zusammen-

hängenden Grünlandgebiete mit einer hochproduktiven Milchwirtschaft und aufstrebendem Tourismus im Umfeld der vier Oberzentren Bremen, Bremerhaven, Oldenburg und Wilhelmshaven.

Zwischen Nordsee, Jadebusen und Weser gelegen umfasst der Landkreis sechs Gemeinden und drei Städte. Neben den verschiedenen Möglichkeiten des dualen Studiums verfügt die Wesermarsch am Standort Elsfleth auch über eine Fachhochschule mit Bachelor- und Masterstudiengängen (Jade-Hochschule, Fachbereich Seefahrt und Logistik).





Der Landkreis Wesermarsch als Arbeitgeber

Der Landkreis Wesermarsch beschäftigt als modernes Dienstleistungsunternehmen derzeit rund 550 Mitarbeitende in den unter-

schiedlichsten Aufgabenfeldern an mehreren Standorten im Kreisgebiet. Das Kreishaus befindet sich in Brake.

Ausbildung und Studium beim Landkreis Wesermarsch

Luft zum Atmen. Raum für Gestaltung. Ihre Zukunft bei uns.

Sie möchten einen Ausbildungs- oder Studienplatz mit angenehmem Klima? Mit interessanten Aufgaben und netten Kolleg*innen? Mit vielseitigen Projekten, die uns alle hier im Landkreis weiterbringen?

Ihre Entscheidung!

Wir bieten verschiedene Ausbildungen und Studiengänge, in denen Sie viel mit Menschen zu tun haben. Sie werden bei uns in verschiedenen Fachdiensten eingesetzt und erfahren so schon früh, welche Aufgaben Ihnen beson-

ders am Herzen liegen und wo Sie Ihre Stärken einsetzen können. Im Rahmen unseres Patenprogramms »von Auszubildenden für Auszubildende« erhalten Sie individuelle Begleitung während der gesamten Ausbildung. Dabei profitieren Sie von hilfreichen Insider-Tipps und können von Anfang an wichtige Kontakte knüpfen.

Und das Beste ist:

Sie haben eine feste Ansprechperson von der Bewerbung bis zum Abschluss bei uns und hervorragende Übernahmechancen.

Ihre Ausbildungsmöglichkeiten beim Landkreis Wesermarsch

Verwaltungsfachangestellte*r

Bürger*innen beraten, Anträge bearbeiten, Sachverhalte ermitteln, Entscheidungen nach Gesetzeslage treffen: Als Verwaltungsfachangestellte*r befassen Sie sich mit abwechslungsreichen Aufgaben und haben viel Kontakt mit Menschen unserer Region. Sie übernehmen Verantwortung und unterstützen uns dabei, den Landkreis Wesermarsch als attraktiven Zukunftsstandort mitzugestalten.

Wie lange dauert die Ausbildung?

Die Ausbildung beginnt jeweils am 1. August eines Jahres und dauert insgesamt 3 Jahre.

- » Die Ausbildung setzt sich zusammen aus praktischen Einsätzen in unserer Kreisverwaltung sowie Theorieunterricht am NSI Oldenburg (verteilt auf den Zwischen- und Abschlusslehrgang) und an den Berufsbildenden Schulen in Oldenburg.
- » In der praktischen Ausbildung durchlaufen Sie die unterschiedlichen Verwaltungsbereiche, arbeiten aktiv an Projekten mit, haben Kontakt mit den Bürger*innen, entwerfen Bescheide, führen Telefonate und nehmen an Dienstbesprechungen teil.
- » In der theoretischen Ausbildung erwerben Sie wichtiges Fachwissen im Verwaltungsrecht und in vielen anderen Rechtsgebieten, im öffentlichen Finanzwesen, in der Organisation sowie im kaufmännischen und betriebswirtschaftlichen Bereich.



Welche Voraussetzungen sind erforderlich?

Für die Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten ist ein Realschulabschluss erforderlich. Sie sollten sich außerdem für die Arbeit mit Menschen begeistern und sich für politische, juristische und gesellschaftliche Themen interessieren.

Wie hoch ist die Ausbildungsvergütung?

(Stand 2026)

Die Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVÄöD).

- » 1. Ausbildungsjahr: 1.368,26 €
- » 2. Ausbildungsjahr: 1.418,20 €
- » 3. Ausbildungsjahr: 1.464,02 €

Darüber hinaus wird zu Weihnachten eine Jahressonderzahlung gezahlt sowie eine Abschlussprämie in Höhe von 400,- €.

Hygienekontrolleur*in

Als Hygienekontrolleur*in übernehmen Sie eine verantwortungsvolle Position, denn Sie schützen unseren Landkreis vor schädlichen Keimen und Krankheiten. Die Schwerpunkte Ihrer Tätigkeit liegen in den Bereichen Infektionskrankheiten, Trink- und Badewasserhygiene, Hygiene in öffentlichen Einrichtungen und in Einrichtungen des Gesundheitswesens. Dafür überprüfen Sie in Außendienstseinsätzen z.B. öffentliche Schwimmbäder, Krankenhäuser und Trinkwasserversorgungsanlagen. Anschließend sorgen Sie für die Dokumentation der Untersuchungsergebnisse und erstellen Berichte, Protokolle, Statistiken etc.

Wie lange dauert die Ausbildung?

Die Ausbildung beginnt jeweils am 1. Dezember eines Jahres und dauert insgesamt 3 Jahre.

- » Die Ausbildung setzt sich zusammen aus praktischen Einsätzen in unserer Kreisverwaltung und in den zu überprüfenden öffentlichen Einrichtungen sowie Theorieunterricht an der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf.

- » In der praktischen Ausbildung arbeiten Sie im Fachdienst 53 – Gesundheit – und durchlaufen Behörden und Institutionen, die eng mit Ihrem Fachdienst zusammenarbeiten. Zudem absolvieren Sie zahlreiche externe Praxiseinsätze (z.B. im Ordnungs- und Veterinäramt, im Krankenhaus, in Altenheimen).
- » Die theoretische Ausbildung absolvieren Sie in Vollzeitlehrgängen (Blockmodell) an der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf/Berlin.
- » Es handelt sich bei dieser Ausbildung nicht um eine staatlich anerkannte Berufsausbildung. Die Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für Hygienekontrolleure im öffentlichen Gesundheitsdienst regelt die Ausbildung und Prüfung für Hygienekontrolleure in Niedersachsen.



Welche Voraussetzungen sind erforderlich?

Für die Ausbildung zum Hygienekontrolleur ist ein Realschulabschluss oder ein Hauptschulabschluss in Verbindung mit dem erfolgreichen Abschluss einer mindestens zweijährigen förderlichen Ausbildung (z.B. im Bereich der Gesundheits- und Krankenpflege) erforderlich.

Wie hoch ist die Ausbildungsvergütung?

(Stand 2026)

Die Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD).

- » 1. Ausbildungsjahr: 1.368,26 €
- » 2. Ausbildungsjahr: 1.418,20 €
- » 3. Ausbildungsjahr: 1.464,02 €

Darüber hinaus wird zu Weihnachten eine Jahressonderzahlung gezahlt sowie eine Abschlussprämie in Höhe von 400,- €.

Kreisstraßenwärter*in

Als Kreisstraßenwärter*in kümmern Sie sich um:

- » die Kontrolle, Unterhaltung und Instandsetzung von Straßen, Plätzen und anderen Straßenbauwerken, wie Brücken und Tunnel
- » die Pflege der Bäume und Sträucher am Straßenrand inkl. Hubsteigereinsätze (Arbeiten am mobilen Gerüst)
- » Beseitigung von Gefahrenquellen oder Verschmutzungen
- » den Winterdienst
- » Schilder, Leitpfosten und Ampelanlagen
- » Aufnahme und Beseitigung von Unfallschäden

auf den Kreis-, Landes- und Bundesstraßen im Landkreis Wesermarsch. Verkehrssicherheit auf den Straßen ist das oberste Ziel.

Die Kreisstraßenwärter des Landkreises Wesermarsch sind in den Straßenmeistereien Nordenham, Brake und Delmenhorst eingesetzt. Sie arbeiten dort eng mit den Straßenwärtern des Bundes und des Landes zusammen und nutzen technische Geräte und Fahrzeuge. Manche Fahrzeuge erfordern den Führerschein der Klasse C sowie CE. Der Erwerb dieser Führerscheine ist daher Bestandteil der Ausbildung.

Wie lange dauert die Ausbildung?

Die Ausbildung dauert 3 Jahre bei einer Arbeitszeit von 39 Wochenstunden und beginnt immer am 1. August eines Jahres.

Unsere Straßenwärter leisten neben der regulären Arbeitszeit in der 5-Tage-Woche gelegentlich eine Notfall-Rufbereitschaft, um beispielsweise Unfallschäden außerhalb der Arbeitszeiten zu beseitigen oder im Winter den Streudienst zu übernehmen.

Die Praktische Ausbildung wird in den Straßenmeistereien Nordenham, Brake oder Delmenhorst absolviert, ergänzt durch verschiedene Unterweisungen im überbetrieblichen Ausbildungszentrum der Bauwirtschaft in Mellendorf und im Bau-ABC Rostrup. Die Fahrschul Ausbildung erfolgt voraussichtlich in Blockform bei der DEULA in Westerstede.

Die theoretische Ausbildung findet im Blockunterricht und mit Internatsunterbringung an der Berufsschule Cadenberge im Landkreis Cuxhaven statt.

Welche Voraussetzungen sind erforderlich?

Für diese Ausbildung wird ein guter Hauptschulabschluss (oder gleichwertiger Abschluss) benötigt. Sie sollten darüber hinaus über ein gutes mathematisches und technisches Verständnis, handwerkliches Geschick und über Schwindelfreiheit verfügen. Eine Bereitschaft, bei jedem Wetter im Team draußen zu arbeiten, muss vorhanden sein. Wünschenswert ist darüber hinaus ein vorheriges Praktikum in einer Straßenmeisterei.

Wie hoch ist die Ausbildungsvergütung?

(Stand 2026)

Die Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD).

- » 1. Ausbildungsjahr: 1.368,26 €
- » 2. Ausbildungsjahr: 1.418,20 €
- » 3. Ausbildungsjahr: 1.464,02 €

Darüber hinaus wird zu Weihnachten eine Jahressonderzahlung gezahlt sowie eine Abschlussprämie in Höhe von 400,- €.

Ihre dualen Studienmöglichkeiten beim Landkreis Wesermarsch

B.A. Verwaltungswissenschaft

Kommunizieren, entscheiden, organisieren – als Kreisinspektor*innen steigen Sie in das gehobene Management unserer Verwaltung ein. Hier übernehmen Sie abwechslungsreiche Aufgabenbereiche, sorgen für effiziente Arbeitsabläufe und übernehmen schnell Verantwortung. Dabei haben Sie viel Kontakt mit Menschen.

Für Ihre weitere Zukunft haben Sie aussichtsreiche Perspektiven, Leitungs- und Führungsaufgaben zu übernehmen.

- » In den praktischen Phasen Ihrer Ausbildung haben Sie in unserer Kreisverwaltung Kontakt mit den Bürger*innen und können die im Studium vermittelten Lerninhalte direkt im Arbeitsalltag anwenden.
- » Mit dem Abschluss des dualen Studiums erwerben Sie den akademischen Grad Bachelor of Arts und gleichzeitig die Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2, Fachrichtung Allgemeine Dienste (ehemals gehobener allgemeiner Verwaltungsdienst).

Wie lange dauert das duale Studium?

Das Studium beginnt jeweils am 1. August eines Jahres und dauert insgesamt 3 Jahre.

- » Sie absolvieren fachtheoretische Trimester an der Hochschule in Hannover, die sich mit den Praxisphasen in unserer Kreisverwaltung abwechseln.
- » Im Studium erlangen Sie vertieftes juristisches, umfassendes wirtschaftswissenschaftliches und sozialwissenschaftliches Fachwissen, das Sie für eine Karriere im gehobenen Verwaltungsmanagement qualifiziert.

Welche Voraussetzungen sind erforderlich?

Für das duale Studium B.A. Verwaltungswissenschaft sind die Hochschulzugangsbezeichnung (Abitur, volle Fachhochschulreife o.Ä.), die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedsstaates der Europäischen Union sowie ein Alter von unter 40 Jahren am Einstellungstag (Menschen mit Schwerbehinderung unter 45 Jahren) Voraussetzungen für die Einstellung als Kreisinspektor*innen. Sie sollten außerdem Freude am Umgang mit Menschen haben und sich für wirtschaftliche und juristische Zusammenhänge interessieren.

Wie hoch sind die Anwärterbezüge?

(Stand 2026)

Die Anwärterbezüge betragen derzeit 1.469,74 € im Monat. Darüber hinaus wird zu Weihnachten eine Jahressonderzahlung gezahlt.

B.A. Soziale Arbeit

Sie begleiten Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen, suchen geeignete Träger für die Durchführung von Hilfen oder beteiligen sich an der Netzwerkarbeit im Sozialraum. Darüber hinaus werden Sie in Ihrer Praxiszeit im Bereich der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen ausgebildet. Sie absolvieren ein spannendes Studium indem Sie sich intensiv mit den Zielen und Konzepten der Sozialen Arbeit auseinandersetzen.

Wie lange dauert das duale Studium?

Das Studium beginnt jeweils am 1. Oktober eines Jahres und dauert insgesamt 3 Jahre.

- » Das dreijährige Studium gliedert sich in sechs Semester, der theoretische Teil wird an der Berufsakademie Wilhelmshaven vermittelt. An zwei Tagen die Woche erwerben Sie (interkulturelle) Kompetenzen im Umgang mit Menschen aus unter-

schiedlichen Lebensmilieus und Kulturen und lernen Hilfeleistungen zu planen.

- » Drei Tage pro Woche verbringen Sie in der Kreisverwaltung des Landkreises Wesermarsch. Sie nehmen beispielsweise teil an Beratungsgesprächen oder wirken mit bei Verfahren vor Familiengerichten.
- » Nach abgeschlossenem Studium verfügen Sie über einen Bachelor of Arts und sind staatlich anerkannte*r Sozialarbeiter*in.

Welche Voraussetzungen sind erforderlich?

Für das duale Studium B.A. Soziale Arbeit ist die Hochschulzugangsberechtigung (Abitur, volle Fachhochschulreife o. Ä.) erforderlich. Sie sollten außerdem Interesse daran haben, Menschen in schwierigen Lebenssituationen zu unterstützen, aber auch bereit sein, sich mit Rechtsvorschriften auseinanderzusetzen.

Wie hoch ist das Studienentgelt

(Stand 2026)

Das Studienentgelt wird auf Grundlage der Studienrichtlinie des TVöD-V gezahlt und beträgt derzeit 1.500,- € im Monat. Darüber hinaus wird zu Weihnachten eine Jahressonderzahlung gezahlt.



Welche Vorteile habe ich, wenn ich beim Landkreis Wesermarsch meine Ausbildung oder mein duales Studium beginne?

Gute Bedingungen. Von Anfang an.

Ihre Vorteile:

- » zukunftsorientierte Ausbildung in einer modernen, mittelgroßen Kreisverwaltung mit freundlichem Arbeitsklima
- » individuelle Begleitung im Rahmen unseres Patenprogramms und spannende Einführungstage
- » vielfältige Aufgaben und Begleitung von gesellschaftlich interessanten Projekten, z.B. Klimaschutz, Diversity und Inklusion
- » Vorteile des Tarifvertrags für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD), z.B. betriebliche Altersvorsorge (VBL), Jahressonderzahlung und 31 Tage Urlaub im Jahr (+ Sonderurlaub)
- » flexible Arbeitszeiten und attraktive Azubi-rabatte bei diversen Anbietern z.B. für Festivaltickets, Mode, Technik
- » Firmenfitness EGYM Wellpass und Gesundheitstage
- » Bonuszahlung (derzeit 400,- € brutto) bei Bestehen der Ausbildung
- » attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten und sehr gute Aufstiegschancen

Wie läuft das Bewerbungsverfahren

für einen Ausbildungs- oder dualen Studiengang beim Landkreis Wesermarsch ab?

1. Die Stellenausschreibungen finden Sie in etwa 1 Jahr vor Ausbildungs- bzw. Studienstart auf unserem Karriereportal www.karriere.wesermarsch.de.
2. Nachdem Sie sich beworben haben, prüfen wir Ihre Bewerbungsunterlagen zunächst auf Vollständigkeit. Wichtig ist, dass Sie Ihre Zeugnisse bzw. geforderte Nachweise einreichen.
3. Erfüllen Sie die Voraussetzungen, werden Sie zu einem Online-Eignungstest eingeladen.

4. Wenn Sie den Test erfolgreich absolviert haben, laden wir Sie auch schon zu einem persönlichen Vorstellungsgespräch ein. An diesem Vorstellungsgespräch nehmen neben der Ausbildungsleitung auch noch Vertreter des Personalrates, der Gleichstellung, der Schwerbehindertenvertretung und der Jugend- und Auszubildendenvertretung teil.
5. Haben Sie uns überzeugt, erhalten Sie zeitnah eine Zusage und Ihre Karriere beim Landkreis Wesermarsch kann beginnen.



Jetzt bewerben!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Angaben zum gewünschten Ausbildungs- oder Studiengang, am besten per E-Mail:

bewerbungen@wesermarsch.de

Für Fragen oder weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Jasmin Oetting

Fachdienst 10 – Ausbildungsleitung

Tel. +49 (0) 4401 927-362

E-Mail: jasmin.oetting@wesermarsch.de

Landkreis Wesermarsch

Fachdienst 10 – Zentrale Dienste,

Personal und Organisation

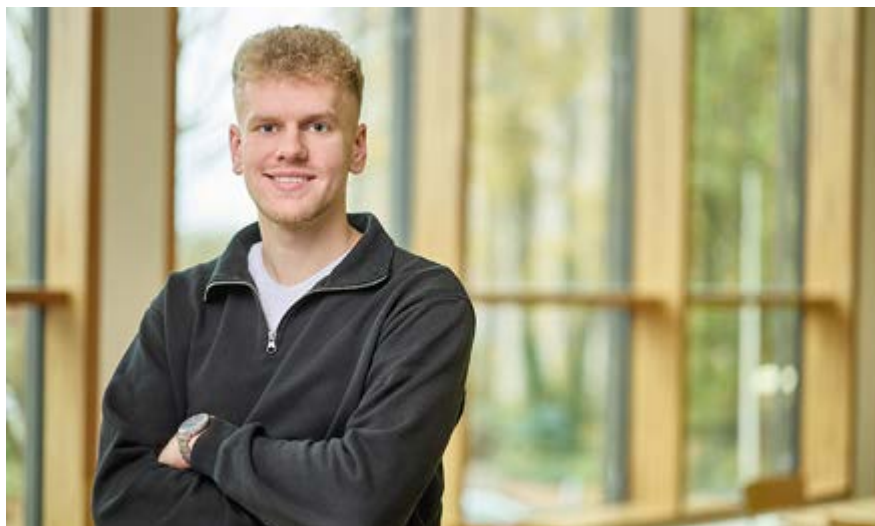
Poggenburger Straße 15,

26919 Brake

www.karriere.wesermarsch.de



Unser Landkreis persönlich – Das sagen unsere Auszubildenden



„Auch als Azubi werde ich in Projekte eingebunden und kann selbstständig an Aufgaben arbeiten. Außerdem sind die Arbeitszeiten beim Landkreis Wesermarsch sehr flexibel. Nach der Ausbildung gibt es gute Übernahmechancen, sodass man langfristig planen kann.“

F. Pokern, Auszubildender zum Verwaltungsfachangestellten

Was gefällt Ihnen an Ihrer Ausbildung am meisten?

Am meisten gefällt mir die Vielseitigkeit der Aufgaben. Ich durfte sehr viele verschiedene Bereiche, auch innerhalb der einzelnen Fachdienste, kennenlernen und habe somit einen sehr guten Einblick in die verschiedensten Tätigkeiten in unserem Haus bekommen. Außerdem schätze ich die angenehme Arbeitsatmosphäre sehr – die stets freundlichen Kolleg*innen, die immer zuvorkommend und hilfsbereit sind.

Ihr Lieblingsprojekt bisher?

Welche Herausforderung ist Ihnen besonders in Erinnerung geblieben?

Mein Lieblingsprojekt war bis jetzt die Europawahl 2024, bei der ich mitwirken durfte. In dieser Zeit konnte ich die ganze Planung und Organisation der Wahl mit übernehmen und war fest im Team „Wahlen“ eingespannt.

Was macht den Landkreis als Lebensort aus?

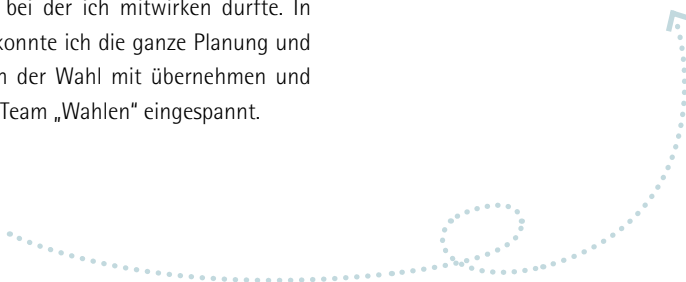
Die Nähe zum Wasser und die schönen Naturlandschaften.

Was machen Sie gern in Ihrer Freizeit?

Fußball spielen, Fitnessstudio.

Wie lässt sich Ihre Lebenssituation mit Ihrer Arbeit verbinden?

Durch die flexiblen Arbeitszeiten lassen sich Freizeit, Hobbies und die Arbeit gut miteinander verbinden. Man hat die Möglichkeit, sich seine Arbeit so einzuteilen, dass man genügend Freizeit für nahezu jedes Hobby hat.





„Mir gefällt besonders, dass ich in viele verschiedene Abteilungen hineinschauen kann und so einen breiten Einblick in die Arbeit beim Landkreis bekomme. Außerdem ist der Umgang miteinander sehr freundlich und schafft ein warmes Arbeitsklima.“

S. Özdemir, Auszubildende zur Verwaltungsfachangestellten

Ihr Lieblingsprojekt bisher?

Welche Herausforderung ist Ihnen

besonders in Erinnerung geblieben?

Bisher haben mir die Brötchentüten-Aktion und das Fotoshooting besonders gut gefallen. Die Brötchentüten-Aktion veranstalten wir am 25. November, dem Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen. Wir verteilen Brötchentüten, die mit Informationen zu diesem Thema bedruckt sind, an Bäckereien. So möchten wir ein Zeichen setzen und darauf aufmerksam machen, wieviel Gewalt Frauen täglich erleben und überleben müssen, und sicherstellen, dass dieses Thema nicht in Vergessenheit gerät.

Das Fotoshooting war ebenfalls ein besonderes Erlebnis für mich, eine ganz neue Erfahrung, da ich zuvor noch nie an einem solchen Shooting teilgenommen hatte. Anfangs war ich etwas nervös, doch der Fotograf und das Team haben eine entspannte und angenehme Atmosphäre geschaffen. Dadurch konnte ich die Nervosität schnell ablegen, und es hat wirklich Spaß gemacht, dabei zu sein.

Was macht den Landkreis als Lebensort aus?

Der Landkreis Wesermarsch ist ein richtig schöner, eher ruhiger Ort zum Leben. Hier gibt

es Natur pur mit Deichen, Wasser und richtig viel Platz, um zu entspannen und spazieren zu gehen. Wenn man mal Stadtluft schnuppern möchte, ist man schnell in Bremen oder Oldenburg. Alles in allem: Eine tolle Mischung aus Ruhe, Gemeinschaft und Freizeitmöglichkeiten!

Was machen Sie gern in Ihrer Freizeit?

In meiner Freizeit bin ich am liebsten mit meinem Freund unterwegs: Wir gehen viel spazieren, machen zusammen Sport und genießen die gemeinsame Zeit. Abends verbringen wir oft Zeit mit der Familie oder Freunden. Außerdem treffe ich mich gerne mit meiner besten Freundin, um zu plaudern und gemeinsam Zeit zu verbringen. Am Wochenende veranstalten wir häufig Spieleabende mit engen Freunden, die immer viel Spaß machen.

Und zum Schluss: Haben Sie einen Lieblingsort (einen Ort, wo Sie sich besonders gern aufhalten) in Ihrem Landkreis, den Sie uns verraten?

Am liebsten gehe ich an den Deichen spazieren, und wenn ich in der Nähe von Brake bin, gehe ich in die Innenstadt, um dort ein Eis zu essen. Im Sommer verbringe ich besonders gerne Zeit mit meinen Freunden am Strand in Elsfleth oder Oberhammelwarden.

Soziales Engagement als „Bufdi“

BFD – Bundesfreiwilligendienst/Freiwilliges Soziales Jahr

Der Bundesfreiwilligendienst (BFD, Bufdi) ist an die Stelle des Zivildienstes getreten und richtet sich an Frauen und Männer jeden Alters, die sich ehrenamtlich für das Allgemeinwohl einsetzen möchten. Das erweiterte Aufgabenspektrum, das die sozial engagierten Menschen erwartet, deckt soziale und ökologische Bereiche ab, aber auch Sport, Integration und Kultur. Es geht also nicht nur um die Betreuung älterer und behinderter Menschen in Pflegeheimen oder um die Mithilfe in Kinderheimen und Krankenhäusern. Junge Menschen, die mit der Schule fertig sind und noch nicht direkt studieren oder eine Ausbildung machen möchten, können hier praktische Erfahrungen sammeln und die Zeit bis zum Ausbildungs- oder Studienbeginn sinnvoll nutzen. Wer noch nicht weiß, welche berufliche Richtung er einschlagen soll, kann mit dem BFD mögliche Arbeitsgebiete kennenlernen. Wer berufstätig ist und sich umorientieren will, kann mit dem BFD etwas ganz Neues ausprobieren. Wer für einige Zeit aus dem Job heraus ist, etwa wegen einer Kinderpause, kann mittels eines Freiwilligendienstes seinen Neueinstieg starten. Im Rahmen einer beruflichen Auszeit kann man mit dem BFD soziales, kulturelles oder ökologisches Handeln kennenlernen und sich für andere Menschen einsetzen. So bietet der BFD viele Möglichkeiten, zwanglos Arbeitserfahrung und Referenzen zu sammeln.

Alle drei gesetzlich geregelten Freiwilligendienste, BFD, FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr) und FÖJ (Freiwilliges Ökologisches Jahr) verfolgen das gleiche Ziel und sind beinahe identisch ausgestaltet. FSJ und FÖJ unterliegen allerdings einer Altersgrenze von 27 Jahren. Für Personen, die älter als 27 Jahre sind, beträgt die Dauer des Bundesfreiwilligendienstes mindestens ein Jahr. Unter 27-Jährige im BFD müssen in Vollzeit arbeiten. Freiwillige ab 27 Jahren müssen ihrer Einsatzstelle wenigstens 20 Wochenstunden zur Verfügung stehen. Im Gegensatz zu FSJ und FÖJ kann der BFD nicht im Ausland abgeleistet werden. Das Taschengeld und die übrigen Leistungen werden zwischen den Freiwilligen und ihrer Einsatzstelle vereinbart. Unterkunft, Verpflegung und Arbeitskleidung werden in vielen Fällen von den Anbietern gestellt bzw. übernommen. Um BFD- oder FSJ- bzw. FÖJler zu werden, muss man eine Einsatzstelle finden und sich dort bewerben. Dies ist etwa mittels einer Stellenbörse im Internet möglich. Man kann ein kostenloses Profil online stellen, das von Einsatzstellen gesichtet wird. Man kann aber auch selbst eine Einsatzstelle ansprechen. Nach Abschluss des Bundesfreiwilligendienstes wird jedem Freiwilligen ein qualifiziertes Zeugnis ausgestellt, das vielfach sowohl an Hochschulen als auch in namhaften Unternehmen gern gesehen und positiv bewertet wird.

Dauer: i.d.R. 12 Monate, mind. jedoch 6 Monate und höchstens 18 Monate – in Ausnahmefällen bis zu 24 Monate

Voraussetzung:
Vollendung der Vollzeitschulpflicht
Mehr Infos unter www.bundesfreiwilligendienst.de

Hier bewerben:

- » Helios Klinik Cuxhaven, S. 52
- » Lebenshilfe Wesermarsch e.V., S. 17

FREIWILLIG SOZIAL? JA! Freiwilliges soziales Jahr – Bundesfreiwilligendienst



Lebenshilfe
Wesermarsch e.V.

Wir begleitet Kinder mit und ohne Beeinträchtigungen gemeinsam in der Kindertagesstätte und in der Schule. Wir pflegen eine Kultur der Wertschätzung. Wir fördern Talente, wecken Neugier und Wissensdurst und bieten verlässliche Strukturen.

DEINE AUFGABEN

- Begleitung der Kinder im Schul- bzw. Kindergartenalltag
- Fahrdienstbegleitung mit eigenen Bussen
- Einfache pflegerische Aufgaben
- In Lern- und Spielsituationen betreuen
- Beim An- und Ausziehen behilflich sein
- Ideen einbringen
- Begleiten beim Reiten, Schwimmen, Turnen u.v.m.

BEWEGGRÜNDE FÜR DEN FREIWILLIGENDIENST

- Du möchtest Dich sozial engagieren und Menschen mit Beeinträchtigungen kennenlernen
- Du hast die Schule beendet und beginnst noch nicht direkt mit dem Studium oder einer Ausbildung, dann nutze die Zeit sinnvoll
- erste praktische Erfahrungen im sozialen und pädagogischen Bereich sammeln
- als Entscheidungshilfe, welche berufliche Richtung Du einschlagen willst
- Du möchtest dich beruflich umorientieren und etwas ganz Neues ausprobieren
- Du benötigst Zugangsvoraussetzungen für bestimmte Ausbildungen oder Studiengänge im sozialen, pädagogischen Bereich

- Du möchtest den berufsbezogenen Teil der Fachhochschulreife erwerben
- Du möchtest nicht nur dem Gemeinwohl, sondern auch dir selbst viel Gutes tun

WERDE TEIL UNSERES TEAMS!

JETZT BEWERBEN:

www.lebenshilfe-brake.de

Lebenshilfe Wesermarsch e.V.

Händelstraße 5
26919 Brake
Tel.: 04401 30 20
info@lebenshilfe-brake.de

www.lebenshilfe-brake.de





Elektronik

Mechanik | Technik

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:

Hauptschulabschluss
empfohlen

**Hier
bewerben:**

» Fischer & Plath GmbH, S. 30

Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

Zerspanungsmechaniker/innen arbeiten in der Regel mit CNC-gesteuerten Dreh- oder Fräsmaschinen an unterschiedlich großen Werkstücken. Dabei sind Genauigkeit und ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen wichtig.

Die Freude an Mathematik und Physik sowie technisches Verständnis sind neben einer guten Auge-Hand-Koordination beim Drehen, Fräsen und Schleifen von Metall weitere Grundsteine für eine erfolgreiche Ausbildung in diesem Beruf.

Zerspanungsmechaniker/innen stellen metallene Präzisionsbauteile für technische Produkte aller Art her. Sie richten Dreh-, Fräs- und Schleifmaschinen ein und modifizieren hierfür CNC-Maschinenprogramme.

Dann spannen sie Metallteile und Werkzeuge in Maschinen ein, richten sie aus und setzen den Arbeitsprozess in Gang. Treten Störungen auf, stellen sie deren Ursachen fest und sorgen umgehend für Abhilfe. Sie übernehmen außerdem Wartungs- und Inspektionsaufgaben an den Maschinen und überprüfen dabei vor allem mechanische Bauteile.

Heute sind Zerspanungsmechaniker/innen gefragte Fachkräfte im Maschinenbau, im Stahl- oder Leichtmetallbau, im Fahrzeugbau und in Gießereien.

Die Ausbildung ist eine sehr gute Basis für eine Weiterbildung zum/zur Meister/in bzw. Techniker/in. Weitergehende Qualifizierungen zum Bachelor und Master sind gut machbar und eröffnen beste Perspektiven.

Duales Studium Informations- und Elektrotechnik (B.Sc.)

Technisch interessierte Studienanwärter/innen finden im dualen Studium Informations- und Elektrotechnik einen optimalen Einstieg in nahezu alle Branchen der Wirtschaft. Als Ingenieurinnen und Ingenieure sind sie Generalisten mit ausgezeichneten Berufsaussichten in der Forschung und Entwicklung, in der Fertigung und Projektierung, im technischen Vertrieb sowie im Service.

Das Studium der Elektro- und Informationstechnik, z.B. an der HAW – Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg, vermittelt dazu die Grundlagen für den systematischen Entwurf und die Konstruktion von elektrischen und elektronischen Bauelementen, Schaltungen und Systemen. Dual Studierende arbeiten neben den Vorlesungen, Seminaren und Prüfungen in einem Kooperationsunternehmen der HAW. Dort wenden sie ihr Wissen praktisch an und werden in die betrieblichen Abläufe eingeführt. Durch doppelte Qualifizierung haben sie nach dem Bachelorabschluss beste Karriereperspektiven.

Im ersten Studienjahr erwerben die Studierenden grundlegende Kenntnisse in Mathematik, Physik, in der Elektrotechnik und Elektronik.

Parallel dazu erhalten sie eine systematische Ausbildung in den Grundlagen des Programmierens.

Im dritten und vierten Semester erfolgt eine Spezialisierung nach Wahl in den Richtungen: Automatisierungs- und Energietechnik, Digitale Informationstechnik oder Kommunikationstechnik.

Im Vertiefungsstudium während des sechsten und siebten Semesters stellen die Studierenden ihr weiteres Studium aus einem Angebot von Pflicht- und Wahlpflichtmodulen aus den drei verschiedenen Studienrichtungen selbst zusammen.

Neben einem ausgeprägten Interesse an Technik und an der Lösung komplizierter Aufgaben, Spaß an Mathematik und Physik sowie am Programmieren, sind Kreativität und der Wunsch nach Selbstverwirklichung sowie rationales Denken und Handeln vorteilhafte Eigenschaften, über die die Studierenden verfügen sollten. Absolventinnen und Absolventen können herausragende berufliche Perspektiven in allen nationalen und internationalen Unternehmensformen erwarten.

Dauer: 7 Semester

Hochschule:

z. B. HAW – Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

Voraussetzung:

Allgemeine Hochschulreife, Fachhochschulreife oder fachgebundene Hochschulreife;

weitere Infos unter:

www.haw-hamburg.de

**Hier
bewerben:**

» NVL B.V. & Co. KG –
Rheinmetall, S. 28

Anlagenmechaniker (m/w/d)

Anlagenmechaniker/innen montieren Rohrleitungssysteme, Klima- und Lüftungsanlagen, Heizkörper sowie Kessel und Behälter, die beispielsweise in der Lebensmittelherstellung benötigt werden. Auch die Instandhaltung und der Umbau komplexer Industriemaschinen und Anlagen gehört zu den Aufgaben.

Der Beruf erfordert Kenntnisse verschiedener Arbeitstechniken wie Schweißen, Lötten, Anreißen, Biegen und Sägen. Arbeitsorte sind sowohl Fertigungshallen als auch Montage-

baustellen. Teilweise werden die Arbeiten auch im Freien verrichtet.

Beschäftigt werden Anlagenmechaniker/innen in Industrieunternehmen unterschiedlicher Wirtschaftszweige, etwa bei Lebensmittelherstellern, Erdgas- und Erdölunternehmen, Stadtwerken, Chemieunternehmen oder im Schiffsbau. Eine häufig gewählte Fachrichtung ist der/die Anlagenmechaniker/in Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik.

Dauer: 3 ½ Jahre

Voraussetzung:

Hauptschulabschluss empfohlen

**Hier
bewerben:**

» Lürssen Werft Bremen
GmbH & Co. KG, S. 22

Verfahrenstechnologie Metall (m/w/d)

Fachrichtung Nichteisenmetallurgie

Dauer: 3 ½ Jahre

Voraussetzung:
Realschulabschluss
empfohlen

**Hier
bewerben:**

» Nordenham Metall GmbH/
Glencore, S. 20

Metalle wie Aluminium, Kupfer oder Zink sind wichtige Rohstoffe für zahlreiche Industriezweige – von der Elektrotechnik über den Fahrzeugbau bis hin zur Bauindustrie. Verfahrenstechnologinnen und Verfahrenstechnologen Metall der Fachrichtung Nichteisenmetallurgie sorgen dafür, dass diese Metalle aus Erzen oder Recyclingmaterial gewonnen und für die Weiterverarbeitung aufbereitet werden. Im Rahmen der Ausbildung lernen sie, Produktionsanlagen in Hütten- und Metallwerken zu bedienen und zu überwachen. Dazu gehören Schmelz- und Reinigungsprozesse, die Trennung von Metallbestandteilen sowie die Kontrolle der chemischen Zusammensetzung. Sie steuern den Produktionsablauf, prüfen Messergebnisse und stellen sicher, dass die hergestellten Metalle die geforderten Qualitätsstandards erfüllen. Ein wichtiger Bestandteil der Arbeit ist der Umgang mit großen, oft automatisierten Industrieanlagen. Moderne Mess-

und Regeltechnik unterstützt die Verfahrenstechnologinnen und Verfahrenstechnologen dabei, die Prozesse präzise zu steuern und effizient zu gestalten. Auch Wartungsarbeiten sowie das Erkennen und Beheben von Störungen gehören zum Berufsalltag.

Die Tätigkeit findet überwiegend in industriellen Produktions- und Hüttenbetrieben statt. Dabei ist ein verantwortungsvoller Umgang mit Anlagen, Energie und Rohstoffen besonders wichtig, da die Prozesse sowohl technisch anspruchsvoll als auch sicherheitsrelevant sind.

Wer sich für diesen Beruf interessiert, sollte technisches Verständnis, Interesse an chemisch-physikalischen Prozessen sowie eine sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise mitbringen. Teamarbeit spielt in den großtechnischen Anlagen ebenfalls eine wichtige Rolle.



**Finde auch DU
das passende Werkzeug!**

Unsere Ausbildungsberufe (m/w/d):

- Industriemechaniker
- Chemikant
- Chemielaborant
- Industriekaufleute
- Verfahrenstechnologie
- Elektroniker für Betriebstechnik
- Fachinformatiker für Systemintegration

Jetzt bewerben!



Dein Ansprechpartner

Marc Lede - Ausbildungsleiter | +49 4731 361-410 | marc.lede@glencore.de



Mehr Infos unter:
www.glencore-nordenham.de

Chemielaborant (m/w/d)

Chemielaboranten und -laborantinnen sind gefragte Fachkräfte in der chemischen und pharmazeutischen Industrie, der Farben- und Lackindustrie, der Nahrungsmittel- bzw. Kosmetikindustrie, in naturwissenschaftlichen und medizinischen Instituten von Hochschulen, in Firmen der chemischen Untersuchung und Beratung sowie bei Umweltämtern.

Zu den Aufgaben von Chemielaboranten und -laborantinnen gehören das Untersuchen chemischer Prozesse sowie das Prüfen organischer und anorganischer Stoffe. Sie arbeiten sowohl an der Herstellung von Stoffgemischen, der Entwicklung oder Optimierung des Syntheseverfahrens von Präparaten als auch an immunologischen, diagnostischen oder biotechnischen Untersuchungen.

Sie protokollieren Versuchsabläufe und werten diese am Computer aus. Oft arbeiten Chemie-

laboranten und -laborantinnen mit gefährlichen Stoffen und müssen daher die Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltschutzvorschriften kennen und sorgfältig anwenden.

Dieser Beruf erfordert Geschicklichkeit und Auge-Hand-Koordination, Beobachtungsgenauigkeit, Aufmerksamkeit und Durchhaltevermögen (z.B. beim Überwachen langwieriger chemischer Versuchsabläufe).

Die Wartung der Laborgeräte und -einrichtungen erfordert technisches Verständnis, beim Einhalten der Sicherheits- und Umweltbestimmungen ist Verantwortungsbewusstsein gefragt.

Neben den naturwissenschaftlichen Fächern sollte zum Lesen von englischsprachigen Fachtexten auch Englisch zu den schulischen Schwerpunkten zählen.

Dauer: 3 ½ Jahre

Voraussetzung:
Hochschulreife
empfohlen

**Hier
bewerben:**

» Nordenham Metall GmbH/
Glencore, S. 20

Chemikant (m/w/d)

Chemikanten und Chemikantinnen bedienen rechnergestützte Maschinen und Fertigungsstraßen zur Herstellung chemischer Erzeugnisse wie anorganische Grundchemikalien, Farben und Lacke, Polymere sowie Wasch- und Reinigungsmittel aus organischen und anorganischen Rohstoffen. Sie messen Rohstoffe ab und füllen diese in Behälter ein, fahren die Produktionsanlagen an, erhitzen, kühlen oder destillieren die Ausgangsstoffe und überwachen die Fertigungsprozesse.

Während der Herstellung werden regelmäßig Messwerte und Proben zur Kontrolle und Überprüfung der Produktqualität entnommen.

Schließlich wird der Fertigungsverlauf protokolliert und die Verpackung der fertigen Produkte auf Abfüll- und Verpackungsanlagen überwacht. Auch für Wartung und Reparatur der Produktionsanlagen sind die Chemikantinnen und Chemikanten zuständig.

Zur Durchführung kleinerer Reparatur- und Wartungsarbeiten an den Produktionsanlagen oder beim Untersuchen von Proben sollten Chemikanten und Chemikantinnen über Geschicklichkeit verfügen.

Aufmerksam beobachten sie Anzeigeräte und Produktionsprozesse. Mit Entscheidungsfähigkeit und Reaktionsgeschwindigkeit meistern sie Störungen an den Produktionsanlagen.

Außerdem sind technisches Verständnis und Verantwortungsbewusstsein gefragte Eigenschaften.

Selbstverständlich werden gute Leistungen in den Schulfächern Chemie und auch Physik erwartet. Gute Mathematikkenntnisse sind beispielsweise zur Bestimmung von Massen- und Volumenverhältnissen einzelner Stoffe in Stoffgemischen erforderlich.

Dauer: 3 ½ Jahre

Voraussetzung:
Realschulabschluss
empfohlen

**Hier
bewerben:**

» Nordenham Metall GmbH/
Glencore, S. 20

AUS FASZINATION WIRD BERUF.

Vom Staunen zum Machen. Große Dinge entstehen durch Menschen, die wissen, worauf es ankommt. Bei Lürssen gehören Azubis von Anfang an dazu als Teil eines Teams, das Ergebnisse schafft, die sichtbar bleiben.

Egal ob mit Stahl oder mit Zahlen: In unseren gewerblich-technischen und kaufmännischen Ausbildungsberufen lernt man, was echte Präzision bedeutet.

Hier ist man nicht irgendein Azubi – sondern jemand, der später sagen kann: „**Siehst du dieses Schiff? Daran habe ich mitgewirkt.**“

Ausbildung bei Lürssen:

- Konstruktionsmechaniker (m/w/d)
Schiffbau oder Schweißtechnik
- Industriemechaniker (m/w/d)
Maschinen- und Anlagenbau
- Anlagenmechaniker (m/w/d)
Rohrsystemtechnik oder
Schweißtechnik
- Technischer Produktdesigner
(m/w/d) Maschinen- und
Anlagenkonstruktion

... und viele weitere.

Aus Faszination wird Zukunft:
Scanne den QR-Code und entdecke
alle Ausbildungsplätze für 2026/27.

🌐 lurssenkarriere.de
📷 [@lurssenkarriere](https://www.instagram.com/lurssenkarriere)



Industriemechaniker (m/w/d)

Wer Spaß an Technik hat und nicht nur über technisches Verständnis sondern auch über handwerkliche Fähigkeiten verfügt und Freude an Mathematik und Physik hat, dem eröffnet die Ausbildung zum/zur Industriemechaniker/ in vielfältige Möglichkeiten. Auch als Basis für eine spätere Tätigkeit in anderen technischen Berufsfeldern ist diese Ausbildung hervorragend geeignet. Je nach Ausbildungsbetrieb wird die Ausbildung in einem Einsatzgebiet, z.B. im Feingerätebau, der Instandhaltung, dem Maschinen- und Anlagenbau oder der Produktionstechnik, vertieft.

Industriemechaniker/innen sorgen dafür, dass Maschinen und Fertigungsanlagen betriebsbereit sind. Sie stellen Geräteteile, Maschinenbauteile und -gruppen her und montieren diese zu Maschinen und technischen Systemen. Anschließend richten sie diese ein, nehmen sie

in Betrieb, prüfen ihre Funktionen, übernehmen die Wartung und Instandhaltung. Sie ermitteln Störungsursachen, bestellen passende Ersatzteile oder fertigen diese selbst an und führen Reparaturen aus. Nach Abschluss von Montage- und Prüfarbeiten weisen sie Kollegen oder Kunden in die Bedienung und Handhabung ein.

Industriemechaniker/in sind begehrte Fachkräfte in nahezu allen industriellen Wirtschaftsbereichen, in denen entsprechende Maschinen zum Einsatz kommen; z.B. im Schiffbau, in Betrieben für Systemtechnik, dem Fahrzeugbau, der Elektroindustrie, der Holz und Papier verarbeitenden Industrie oder der Textilindustrie. Außerdem ist dieser Beruf eine beliebte Alternative zu verwandten Berufen wie Anlagenmechaniker/in, Zerspanungsmechaniker/in oder Mechatroniker/in.

Dauer: 3 ½ Jahre

Voraussetzung:
Hauptschul- oder
Realschulabschluss
empfohlen

**Hier
bewerben:**

- » Fischer & Plath GmbH, S. 30
- » Lürssen Werft Bremen GmbH & Co. KG, S. 22
- » Nordenham Metall GmbH/ Glencore, S. 20
- » RESRG Automotive SE & Co. KG, S. 24

Konstruktionsmechaniker (m/w/d)

Fasziniert an den Werkstoffen Metall und Stahl? Man selbst muss nicht stahlhart sein aber handwerklich begabt, um als Konstruktionsmechaniker/in Metallbaukonstruktionen aller Art anfertigen zu können.

Einzelteile von Aufzügen, Kränen, aber auch Brücken, Fahrzeugaufbauten, Schiffe sowie ganze Hallen oder Bohrseln stellen Konstruktionsmechaniker/innen anhand technischer Zeichnungen und Stücklisten her. Später verschrauben, kanten, biegen oder bohren sie Bleche oder auch Stahlträger, die sie vorher genau nach Maß zuschneiden. Auf der Baustelle montieren sie dann die vorgefertigten Einzelteile oder Baugruppen zusammen, richten sie aus und verschweißen sie. Schließlich übergeben sie den Kunden die Konstruktionen und Systeme, erläutern deren Handhabung und Sicherheitsvorschriften.

Wartungs- und Instandsetzungsaufgaben gehören ebenfalls zu ihrem Aufgabengebiet.

Geschicklichkeit und Auge-Hand-Koordination, Sorgfalt und Präzision, technisches Verständnis und räumliches Vorstellungsvermögen werden in diesem Beruf erwartet, aber auch eine gute körperliche Konstitution beim Heben schwerer Bauteile oder Arbeiten auf Gerüsten und Kränen.

Bei wem die Leistungsschwerpunkte in der Schule in den Fächern Werken/Technik und Mathematik liegen, auf den bzw. die warten in Unternehmen des Metall-, Maschinen- und Fahrzeugbaus oder im Baugewerbe vielfältige und interessante Aufgaben.

Dauer: 3 ½ Jahre

Voraussetzung:
Hauptschul- oder
Realschulabschluss
empfohlen

**Hier
bewerben:**

- » Lürssen Werft Bremen GmbH & Co. KG, S. 22

Jetzt online bewerben!

wesermarsch-ausbildung.de



Werkzeugmechaniker (m/w/d)

Dauer: 3 ½ Jahre

Voraussetzung:
Realschulabschluss
empfohlen

**Hier
bewerben:**

» Fischer & Plath GmbH, S. 30

» RESRG Automotive
SE & Co. KG, S. 24

In Werkzeugbaubetrieben, im Werkzeugmaschinenbau aber auch in Unternehmen, die medizintechnische Geräte herstellen, erwarten Werkzeugmechaniker/innen nach der 3,5-jährigen dualen Ausbildung sehr gute berufliche Perspektiven. Werkzeugmechaniker/innen fertigen Stanzwerkzeuge, Biegevorrichtungen oder Gieß- und Spritzgussformen für die industrielle Serienproduktion an. Sie stellen außerdem Metall- oder Kunststoffteile sowie chirurgische Instrumente her. Metalle bearbeiten sie z.B. durch Bohren, Fräsen und Hämmern exakt nach den in technischen Zeichnungen vorgegebenen Maßen.

Mit Mess- und Prüfgeräten kontrollieren sie die Maßhaltigkeit von Werkstücken bis in den Bereich von wenigen tausendstel Millimetern. Neben traditionellen manuellen Bearbeitungsmethoden setzen sie CNC-gesteuerte Werkzeugmaschinen ein, die sie ggf. selbst programmieren. Einzelteile montieren sie zu



fertigen Werkzeugen und prüfen diese auf ihre korrekte Funktion. Sie warten und reparieren darüber hinaus z.B. beschädigte Werkzeugteile und weisen Kunden in die Bedienung von Geräten ein.

Die wesentlichen Anforderungen an Werkzeugmechaniker/innen sind Sorgfalt, Geschicklichkeit und Auge-Hand-Koordination, handwerkliches Geschick und technisches Verständnis. Leistungsschwerpunkte in der Schule sollten in Werken/Technik, Physik und Mathematik gewesen sein.

Wir suchen Auszubildende (m/w/d)!

- Elektroniker für Betriebstechnik
- Fachinformatiker für digitale Vernetzung
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Industriekaufleute
- Industriemechaniker
- Kunststoff- und Kautschuktechnologe, Fachrichtung Formteile
- Maschinen- und Anlagenführer, Fachrichtung Metall- und Kunststofftechnik
- Mechatroniker
- Werkzeugmechaniker

jetzt bewerben >>

Mechatroniker (m/w/d)

Dieser Ausbildungsberuf verbindet Mechanik, Elektronik und Informatik. Mechatroniker arbeiten mit mechanischen, elektrischen und elektronischen Komponenten, fertigen daraus komplexe Systeme und installieren bzw. programmieren die dazu notwendige Software. Hinzu kommen Instandhaltung, Wartung, Umrüstung und Reparatur der Systeme. Eingesetzt werden Mechatroniker/innen in der Elektroindustrie, im Maschinen- und Anlagenbau, im Fahrzeugbau – wobei die Kfz-Branche

einen Großteil der Ausbilder stellt – sowie in anderen Handwerksbranchen. Man findet diesen Beruf auch im IT- und Kommunikationsbereich sowie in der Medizintechnik. Die Schwerpunkte der Ausbildung variieren entsprechend.

Für diese Ausbildung sind Spaß an Technik, Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein sowie gute Noten in Mathematik und Physik gefragt.

Dauer: 3 ½ Jahre

Voraussetzung:
Hauptschul- oder
Realschulabschluss
empfohlen

**Hier
bewerben:**

» RESRG Automotive
SE & Co. KG, S. 24

Duales Studium

Schiffs- und Anlagentechnik (B.Eng.) Schwerpunkt Schiffsmaschinenbau

Dieses Studium, das ausschließlich an der Hochschule Flensburg angeboten wird, passt für alle, die Schiffe und Schiffbau, aber auch andere große und komplexe technischen Anlagen spannend finden, denen Umweltschutz wichtig ist und die einen Beitrag zu einer stabilen wirtschaftlichen Versorgung von Deutschland und Europa leisten wollen. Moderne Schiffe sind technisch so komplex wie kein anderes Verkehrsmittel. Aber auch an Land sind große Anlagen aus der Industrie nicht wegzudenken.

Im Schiffsmaschinenbau werden Schiffstechnik und Maschinenbau kombiniert und am Festland dafür gesorgt, dass die technischen Details stimmen, bevor ein Schiff in See sticht. Das im Studium erworbene Wissen kann auch auf Offshore-Anlagen, auf Großmotoren sowie im Modul- und Anlagenbau angewendet werden.

Mögliche Arbeitsbereiche der Absolventinnen und Absolventen sind beispielsweise auch im Kraftwerksbau und rund um den Bau großer Land- und Offshore-Anlagen. Ehemalige Studierende arbeiten beispielsweise bei Werften und ihrer Zulieferindustrie, Motoren-, Modul- und Anlagenbauern, Klassifikations-

gesellschaften, Behörden und Institutionen oder Reedereien. Je nach Branche liegen die Aufgaben z.B. in den Bereichen Konzeption und Konstruktion, technische Abnahmen, Forschung und Entwicklung, Inbetriebnahme und Instandsetzung oder Modernisierung und Retrofit.

In den ersten beiden Semestern lernen die Studierenden überwiegend zusammen mit Schiffsbetriebstechnik-Studierenden. Im Anschluss werden zunehmend Spezial-Themen aus dem Schwerpunkt Schiffsmaschinenbau belegt und im letzten Semester folgt ein Praktikum und das Schreiben der Bachelorarbeit. Gelernt wird in hochmodernen Maschinensimulatoren und technischen Großanlagen. Schon im praxisnahen Studium werden die Partnerunternehmen und deren Anforderungen kennen gelernt. Das Erlernte kann dabei bereits in der Praxis umgesetzt werden.

Eine stetig wachsende Zahl von Industriepartnern der Hochschule, die ihren Auszubildenden parallel zur beruflichen Ausbildung das Schiffsmaschinenbau-Studium ermöglichen, zeigt, dass die Fähigkeiten und Kompetenzen des Schiffsmaschinenbaus immer gefragter werden.

Dauer: 7 Semester

Hochschule:
z. B. Hochschule Flensburg

Voraussetzung:
Allgemeine Hochschulreife,
Fachhochschulreife oder
fachgebundene Hochschul-
reife; weitere Infos unter:
hs-flensburg.de

**Hier
bewerben:**

» NVL B.V. & Co. KG –
Rheinmetall, S. 28

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)

Fachrichtung Metall- und Kunststofftechnik

Dauer: 2 Jahre

Voraussetzung:
Hauptschulabschluss
empfohlen

Hier
bewerben:

- » A&T Manufacturing GmbH, S. 26
- » Fischer & Plath GmbH, S. 30
- » RESRG Automotive SE & Co. KG, S. 24

Ob Autoteile, Verpackungen, Haushaltsgeräte oder Bauteile für Maschinen – viele Produkte entstehen mithilfe moderner Fertigungsanlagen. Maschinen- und Anlagenführerinnen und -führer der Fachrichtung Metall- und Kunststofftechnik sorgen dafür, dass diese Anlagen zuverlässig laufen und hochwertige Produkte hergestellt werden.

Während der Ausbildung lernen sie, Produktionsmaschinen einzurichten, Werkstoffe und Werkzeuge vorzubereiten sowie Fertigungsprozesse zu überwachen. Sie nehmen Maschinen in Betrieb, kontrollieren den Produktionsablauf und achten darauf, dass Qualität, Maße und Oberflächen den Vorgaben entsprechen. Treten Störungen auf, erkennen sie die Ursachen und beheben kleinere Fehler selbst oder arbeiten mit den zuständigen Fachkräften zusammen.

Die Arbeit erfolgt überwiegend in Produktionshallen und wird durch moderne Steuerungs- und Computertechnik unterstützt.

Sorgfalt, technisches Verständnis und ein gutes Auge für Details sind deshalb ebenso wichtig wie Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit.

Maschinen- und Anlagenführerinnen und -führer werden in vielen Industriebetrieben benötigt und haben gute Zukunftsperspektiven. Wer sich weiterqualifizieren möchte, kann beispielsweise eine Ausbildung in einem Metall- oder Kunststoffberuf anschließen oder sich später zum Meister oder Techniker weiterbilden.

**WE MOVE
YOUR PROCESS**



Starte deine Zukunft bei der A&T Unternehmensgruppe!

Du willst in einem innovativen Unternehmen mitwirken, das Technik, Logistik und IT-Lösungen vereint?
Dann bist du bei A&T genau richtig!

Deine Ausbildungsmöglichkeiten:

- Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
- Kaufmann/-frau für Büromanagement (m/w/d)
- Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung (m/w/d)

Was du mitbringen solltest:

- Realschulabschluss oder sehr guter Hauptschulabschluss
- Interesse an Mathematik und Technik
- Logisches Verständnis und Fähigkeit, abstrakte Probleme zu lösen
- Teamfähigkeit, Lernbereitschaft und Motivation

A&T – das sind wir alle!

Bei der A&T Group steht der Mensch immer im Fokus. Zusammenhalt, flache Hierarchien und ein familiärer Umgang sind uns besonders wichtig.

Scannen. Klicken. Kennenlernen.
Finde heraus, wer wir sind!



Bewirb dich jetzt und werde Teil eines Teams, das sich gegenseitig unterstützt und gemeinsam wächst!

A&T Unternehmensgruppe | Flagbalger Str. 5 | 26954 Nordenham | bewerbung@a-t-group.de | 04731-3909447

Elektroniker (m/w/d)

Fachrichtung Betriebstechnik

Vom Einfamilienhaus bis zum effizienten Energiekonzept für Großkunden: Alles was Strom braucht, erfordert zunächst auch eine/n Elektroniker/in für Betriebstechnik.

Sie installieren, warten und reparieren elektrische Betriebs-, Produktions- und Verfahrensanlagen, von Schalt- und Steueranlagen über Anlagen der Energieversorgung bis zu Einrichtungen der Kommunikations- und Beleuchtungstechnik.

Elektroniker/innen programmieren, konfigurieren und prüfen Systeme und Sicherheitseinrichtungen. Sie organisieren die Montage von Anlagen und überwachen die Arbeit von Dienstleistern und anderen Gewerken und erklären zukünftigen Anwendern die Bedienung der Anlagen.

Angehende Elektroniker/innen dieser Fachrichtung sollten über gute Mathematikkenntnisse und einem Interesse an Informatik verfügen.

Für die Montage und Demontage von Baugruppen in Schaltschränken und beim Lesen und Erstellen technischer Zeichnungen sind gute schulische Leistungen in Werken/Technik gefragt.

Wer über Geschicklichkeit und technisches Verständnis verfügt, die Arbeit an stromführenden Bauteilen und Spannungsanschlüssen umsichtig und sorgfältig ausführt, findet im Bereich der Energieversorgung ein zukunftssicheres Berufsfeld.

Dauer: 3 ½ Jahre

Voraussetzung:
Realschulabschluss
empfohlen

**Hier
bewerben:**

- » Nordenham Metall GmbH/
Glencore, S. 20
- » RESRG Automotive
SE & Co. KG, S. 24

Kunststoff- und Kautschuktechnologie (m/w/d)

Fachrichtung Formteile

Mithilfe verschiedener Verfahren, insbesondere Spritzgießen, Blasformen, Schäumen, Pressen und Thermoformen, stellen Kunststoff-/Kautschuktechnologien/-technologinnen dieser Fachrichtung Kunststoff- und Kautschuk-Formteile her. Dazu verarbeiten sie Polymere, Zuschlag- und Hilfsstoffe.

Weiter überwachen sie den Fertigungsprozess und planen hierzu die Arbeitsabläufe, erstellen Mischungen nach Rezept, legen für die Verarbeitung Temperatur, Zeit und Druck fest. Weiter richten sie auch die Maschinen und Anlagen ein, schließen steuerungstechnische Systeme an, bedienen Steuerungs-, Regelungs- und Messeinrichtungen sowie Prozessleitsysteme.

Auch für die Wartung der Produktionsanlagen sind sie zuständig. In Betrieben der Kunststoff

und Kautschuk verarbeitenden Industrie sowie in der chemischen Industrie bearbeiten die Technologen/Technologinnen außerdem Formteile mithilfe von spanlosen oder spanenden Verfahren nach, führen eine Wärmebehandlung durch und konditionieren sie. Oberflächen behandeln sie ggfs. nach. Schließlich sind im Rahmen der Qualitätssicherung von Ihnen Messungen und Prüfungen durchzuführen.

Sorgfältiges, umsichtiges und aufmerksames Arbeiten sind in diesem Beruf unerlässlich. Außerdem auch Reaktionsgeschwindigkeit, handwerkliches Geschick und technisches Verständnis.

Beste Voraussetzungen sind bei guten schulischen Leistungen in den Fächern Mathematik, Chemie, Physik und Werken/Technik gegeben.

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:
Realschulabschluss
empfohlen

**Hier
bewerben:**

- » RESRG Automotive
SE & Co. KG, S. 24

KOMM AN BORD!

JETZT BEWERBEN!

Du möchtest Deine Karriere in der maritimen Branche starten? Dann freuen wir uns auf Deine Online-Bewerbung.
rheinmetall.com/jobportal



VOLLE KRAFT IN RICHTUNG ZUKUNFT.

Die Division **Naval Systems** der **Rheinmetall AG** bietet ihren Kunden maßgeschneiderte, intelligente und kosteneffiziente Schiffbaulösungen sowie umfangreiche Services und unterstützt damit die Einsatzbereitschaft der Deutschen Marine und Navies weltweit. Zur Division gehören vier renommierte Werften in Norddeutschland sowie internationale Standorte mit insgesamt 2.100 hochqualifizierten Mitarbeitenden.



35-Stunden-Woche



Betriebliche
Altersversorgung



Sportangebote



Urlaubs- und
Weihnachtsgeld



Kostenloses
Parken



30 Tage Urlaub



Deutschlandticket



Gute Übernahme-
möglichkeiten



Kantine



Firmenevents

FÜR DIE **NVL AM STANDORT BREMEN/LEMWERDER** SUCHEN WIR:

AUSBILDUNGSBERUFE

- ✓ Fachinformatiker Anwendungsentwicklung (m/w/d)
- ✓ Fachinformatiker Systemintegration (m/w/d)
- ✓ Industriekaufmann (m/w/d)
- ✓ Technischer Produktdesigner (m/w/d)

DUALSTUDIUM

- ✓ Betriebswirtschaftslehre (B. Sc.)
- ✓ Elektrotechnik und Informationstechnik (B. Sc.)
- ✓ Schiffbau und Meerestechnik (B. Eng.)
- ✓ Schiffs- und Anlagentechnik
– Schiffsmaschinenbau (B. Eng.)
- ✓ Wirtschaftsingenieurwesen (B. Sc.)

Duales Studium

Schiffbau und Meerestechnik (B.Eng.)

Boote, Schiffe, Meere oder Ozeane sind eine Leidenschaft, die auch das Berufsleben maßgeblich bestimmen kann. Wer sich dafür interessiert, wie Schiffe und meerestechnische Systeme entworfen, konstruiert, gefertigt und erprobt werden und von einer Karriere als Ingenieur/in im Bereich der maritimen Technik träumt, kann am Bachelor-Studiengang Schiffbau und Meerestechnik an der Hochschule Bremen nicht vorbeisegeln. Weiter lernen die Studierenden die technischen Herausforderungen von modernen Seeschiffen und meerestechnischen Systemen kennen.

Parallel werden durch den Praxisverbund bei starker Anwendungsorientierung vielfältige Berufserfahrungen gesammelt. Gleich, ob sich die Studierenden für praktische Erfahrungen in einem Partnerunternehmen oder für eine praktische Ausbildung bei einem Partnerunternehmen als Konstruktionsmechaniker/in oder Produktdesigner/in entscheiden.

Im Grundlagenstudium (1. bis 4. Semester) werden vor allem allgemeintechnische und fachspezifische Grundlagenfächer gelehrt.

Für den interdisziplinären Kompetenzerwerb und die Ausrichtung auf persönliche Interessen stehen in den ersten vier Semestern die „Blue Sciences“-Wahlmodule zur Verfügung. Im Vertiefungsstudium (5. bis 7. Semester) werden die fachspezifischen Grundlagenkenntnisse erweitert. Zusätzlich zu den Pflichtfächern können Wahlpflichtfächer in sinnvoller Kombination ausgewählt werden, wodurch bestimmte Kompetenzen erweitert werden. Das 5. Semester wird als praktisches Studiensemester studienbegleitend bei dem Partnerunternehmen absolviert. Im 7. Semester wird das Studium mit der Bachelor-Thesis abgeschlossen. Die beruflichen Perspektiven für Schiffbau-Ingenieur/innen sind ausgezeichnet.

Arbeitsplätze bietet insbesondere die nationale und internationale maritime Branche, unter anderem in der Werftindustrie, schiffbaulichen Zulieferindustrie, in Ingenieurbüros, Reedereien, Schiffbau-Versuchsanstalten, maritimen Institutionen sowie in verwandten Berufssparten wie Stahlbau, Anlagenbau oder Flugzeugbau.

Dauer: 7 Semester

Hochschule:

z. B. HSB Hochschule Bremen

Voraussetzung:

Allgemeine Hochschulreife, Fachhochschulreife oder fachgebundene Hochschulreife; weitere Infos unter:

www.hs-bremen.de

**Hier
bewerben:**

» NVL B.V. & Co. KG – Rheinmetall, S. 28

Technischer Produktdesigner (m/w/d)

Die dreieinhalbjährige duale Ausbildung zum/ zur Technischen Produktdesigner/in ist in zwei Fachrichtungen möglich: Maschinen- und Anlagenkonstruktion sowie Produktgestaltung und -konstruktion.

Technische Produktdesigner/innen sind in Entwicklungs- und Konstruktionsabteilungen insbesondere von Industrieunternehmen, sowie in Konstruktionsbüros und bei Industriedienstleistern beschäftigt, wo sie vorwiegend Bauteile, Baugruppen oder Produkte entwerfen, konstruieren für unterschiedliche Zwecke z.B. durch Schnittbilder und Detail-Ausarbeitungen vorbereiten. Für die Erstellung von

heute vielfach üblichen 3D-Datenmodellen nutzen sie moderne CAD-Systeme. Nach Kostenaspekten, technischen und gestalterischen Anforderungen wählen sie Werkstoffe, Normteile sowie Fertigungs- und Montagetechniken aus. Auch die Erstellung der technischen Dokumentation gehört zu ihrem Aufgabengebiet.

Bei diesem Beruf gehören zeichnerische Befähigung, technisches Verständnis, Sorgfalt, räumliches Vorstellungsvermögen und rechnerische Fähigkeiten ebenso zu den Anforderungen wie Kundenorientierung zur Umsetzung der Kundenwünsche.

Dauer: 3 ½ Jahre

Voraussetzung:

Realschulabschluss oder Hochschulreife empfohlen

**Hier
bewerben:**

» Lürsen Werft Bremen GmbH & Co. KG, S. 22

» NVL B.V. & Co. KG – Rheinmetall, S. 28

**Mach Deine
Ausbildung beim
Hersteller Nr. 1
für metallische
Dichtringe!**

**Hervor-
ragende
Übernahme-
Chancen!**

- **Fachinformatiker Systemintegration**
- **Industriekaufmann**
- **Maschinen-/ Anlagenführer**
- **Fachkraft Lagerlogistik**
- **Industriemechaniker**
- **Werkzeugmechaniker**
- **Zerspanungsmechaniker**

○ m/w/d

YES!

**Attraktives
Azubigehalt +
Kostenübernahme
Bücher**

Bewirb Dich hier:

www.fischer-plath.com
Industriestraße 4 • 27804 Berne



FISCHER PLATH

Die Kunst des Dichtens.



BOOM

**Betriebliche
Kranken-
versicherung!**

**Möglichkeiten
von Auslands-
praktika!**

**Betriebliche
Altersvor-
sorge!**





Handwerk | Bau

Maler und Lackierer (m/w/d)

Fachrichtung Gestaltung und Instandhaltung

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:

Hauptschulabschluss
empfohlen

Maler/innen und Lackierer/innen der Fachrichtung Gestaltung und Instandhaltung sind gesuchte Fachkräfte in Betrieben des Maler- und Lackierer-Handwerks, im Stuckateurgewerbe, bei Hochbaufirmen aber auch bei Herstellern von Schildern und Werbemitteln. Sie gestalten und behandeln verschiedenste Materialien an Innenwänden, Decken, Böden, Fassaden und Objekten. Ob Neubau, Modernisierung oder Sanierung: Vor der Beschichtung müssen die Untergründe vorbereitet und Putzschäden an Wänden und Decken ausgebessert werden. Innenräume werden mit unterschiedlichen Maltechniken, Tapeten oder Dekorputzen gestaltet. Der Einbau von Dämmstoffen oder das Aufbringen von Wärmedämm-Verbundsystemen stellt einen wesentlichen Beitrag zur Energieeinsparung dar.

Fenster, Türen und Zäune aus Holz werden mit geeigneten Lasuren, Farben oder Lacken geschützt. Im Bereich Werbemittelherstellung werden z.B. Schriften und Logos für Hinweisschilder und andere Werbemittel entworfen und gefertigt.

Auch in dieser Fachrichtung des Berufsbildes gehört sorgfältiges Arbeiten ebenso zu den Anforderungen wie Beobachtungsgenauigkeit, Geschicklichkeit, Auge-Hand-Koordination und Sinn für Ästhetik. Eine gute körperliche Verfassung sollte ebenfalls vorhanden sein und – für das Arbeiten auf Gerüsten – Umsicht und Schwindelfreiheit. Beste Aussichten bestehen für Bewerber/innen mit guten schulischen Leistungen in den Fächern Mathematik, Chemie und Werken/Technik.

Straßenwärter (m/w/d)

Straßenwärter/innen gewährleisten die Verkehrssicherheit, indem sie Straßen, Autobahnen und Parkplätze sowie dazugehörige Grünflächen und Straßenbauwerke wie Brücken, kontrollieren und warten.

Sie finden Gefahrenquellen wie Schlaglöcher, verblasste Markierungen oder bröckelnde Fahrbahnrandränder und setzen beschädigte oder abgenutzte Stellen wieder instand. Weiter säubern sie verschmutzte Fahrbahnen, Leitpfähle oder Verkehrsschilder und reinigen oder warten Entwässerungseinrichtungen.

Das Aufstellen von Verkehrszeichen, das Ausbessern von Fahrbahnmarkierungen und das

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern zählen ebenso zu ihren vielfältigen Aufgaben wie das Mähen der Grünstreifen, sichern von Bau- und Unfallstellen und im Winter Räum- und Streudienste.

Straßenwärter/innen finden Beschäftigung im öffentlichen Dienst, z.B. bei Straßenbauverwaltungen der Städte, Gemeinden, Kreise, in den Straßen- und Autobahnmeistereien der Bundesländer und in Baustellensicherungsunternehmen.

Sie sollten über handwerkliches Geschick, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sowie über Reaktionsgeschwindigkeit verfügen.

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:
Hauptschulabschluss
empfohlen

**Hier
bewerben:**

» Landkreis Wesermarsch,
S. 2

» Stadt Brake, S. 7

Straßenbauer (m/w/d)

Ein vielseitiges Aufgabengebiet erwarten Straßenbauer/innen im Straßen-, Rollbahnen- und Sportanlagenbau, im Schachtbau sowie im Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau, bei kommunalen Bauämtern oder Straßen- und Autobahnmeistereien.

Beim Bau von Haupt- und Nebenstraßen, Geh- und Fahrradwegen, Fußgängerzonen sowie Autobahnen und Flugplätzen sind Straßenbauer/innen gefragt. Mit den Erdarbeiten beginnen sie nach dem Abstecken der Baustelle. Mithilfe von Baggern, Raupen und Walzen lösen sie Bodenmassen, transportieren, planieren und verdichten diese. Auch Pflasterarbeiten werden von Straßenbauer/innen ausgeführt. Außerdem stellen sie auch Randbefestigungen, Böschungen sowie Entwässerungsgräben her. Zum Neubau kommen auch Unterhaltungs- und Reparaturarbeiten an Wegen und Straßen hinzu.



Handwerkliches Geschick wird für diesen Beruf erwartet und eine gute Auge-Hand-Koordination. Beispielsweise beim Verlegen und Versetzen von Pflastersteinen bzw. beim Arbeiten mit Straßenbaumaschinen sind auch Sorgfalt und Umsicht erforderlich.

Relevante Schulfächer sind neben Werken/Technik auch Mathematik, Physik und Chemie.

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:
Hauptschul- oder
Realschulabschluss
empfohlen

**Hier
bewerben:**

» Stadt Brake, S. 7

Jetzt online bewerben!

wesermarsch-ausbildung.de



Dachdecker (m/w/d)

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:

Hauptschulabschluss
empfohlen

**Hier
bewerben:**

» Uwe Thormählen GmbH,
S. 34

Schwindelfrei und körperlich fit? Dann sind schon die ersten Voraussetzungen für diesen Beruf erfüllt! Dachdecker/innen errichten Dachstuhl und bekleiden Dächer und Wandflächen mit Ziegeln, Schiefer, Platten, Dachsteinen oder Reet.

Sie fertigen Wärmedämmungen an und dichten Dach-, Wand- und Bodenflächen an Bauwerken ab. Darüber hinaus warten und reparieren sie Dächer und Fassadenbekleidungen und setzen sie instand. Neben der körperlichen Fitness, die zum Beispiel für das Tragen und Heben von Baumaterialien benötigt wird, ist der Spaß daran, handwerklich und kreativ zu denken Voraussetzung für diesen Beruf. Bei der Arbeit auf Leitern und Gerüsten sowie beim Decken und Abdichten von Dächern sind außerdem Umsicht und Teamfähigkeit gefragt.



Zudem sind gute Leistungen in den Unterrichtsfächern Werken/Technik und Mathematik erforderlich, um als Dachdecker/in Pläne zeichnen und Werkstückmaße, Materialkosten und Materialbedarf berechnen zu können.

Du möchtest eine Zukunft gestalten, die nachhaltig ist?

Starte deine Karriere bei uns und werde
UMWELTHELD

Nachhaltigkeit beginnt im Handwerk.
Mit umweltfreundlichen Materialien tragen wir aktiv dazu bei, die Umwelt zu schützen.

Zimmerer oder **Dachdecker**
(m/w/d)

Werde Teil einer Branche,
die Verantwortung übernimmt!

Hier bewerben 


Thormählen
Dach + Holzbau + Fassade

Zimmerer (m/w/d)

Wer von der Arbeit mit dem Werkstoff Holz fasziniert ist, sollte den Berufsweg Zimmerer/ Zimmerin einschlagen. Vom Bau von Holzhäusern und Dachstühlen bis hin zu Innenausbauten sind Zimmerer/Zimmerinnen gefragte Fachhandwerker.

Sie fertigen und montieren u.a. Fachwerkkonstruktionen oder Fertighäuser, Fenster, Türen, Treppen, oder Außenwandverkleidungen. In Abstimmung mit der Bauleitung, nach Bauplänen und sonstigen technischen Vorgaben modernisieren und sanieren sie Altbauten oder restaurieren historische Holzkonstruktionen.

Um schwere Holzbalken und Bauteile wie Treppen oder Fenster heben und tragen zu

können bedarf es einer guten körperlichen Konstitution.

Geschicklichkeit und eine gute Auge-Hand-Koordination sind ebenso erforderlich wie Umsicht beim Aufrichten von Dachstühlen oder bei der Arbeit auf Leitern und Gerüsten und Teamfähigkeit bei der gemeinsamen Montage von Holzkonstruktionen.

Gute schulische Leistungen in den Fächern Werken/Technik werden ebenso erwartet wie in Mathematik und Physik; denn es müssen Werkstückmaße, Materialkosten und Materialbedarf berechnet und die physikalischen Eigenschaften von Werkstoffen beurteilt werden.

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:

Hauptschul- oder Realschulabschluss empfohlen

Hier bewerben:

» Uwe Thormählen GmbH, S. 34

Bauingenieurwesen – Siedlungswasserwirtschaft (B.Eng.)

Duales Studium

Wasser ist eine der wichtigsten Ressourcen unserer Gesellschaft – und gleichzeitig eine der größten technischen Herausforderungen. Im dualen Studiengang Bauingenieurwesen mit der Vertiefung Siedlungswasserwirtschaft lernen Studierende, wie Trinkwasserversorgung, Abwasserentsorgung und nachhaltige Wasserwirtschaft geplant, gebaut und betrieben werden.

Der Studiengang verbindet ein ingenieurwissenschaftliches Studium mit intensiven Praxisphasen in einem Unternehmen oder einer öffentlichen Einrichtung. Ziel ist es, die theoretischen Grundlagen des Bauingenieurwesens direkt mit realen Projekten der Wasser- und Infrastrukturwirtschaft zu verknüpfen.

Im Studium stehen naturwissenschaftliche und technische Grundlagen wie Mathematik, Mechanik und Hydraulik im Mittelpunkt. Darauf aufbauend beschäftigen sich die Studie-

renden mit der Planung und dem Betrieb von Wasser- und Abwassersystemen, Kläranlagen sowie Anlagen zur Regenwasserbewirtschaftung. Auch Themen wie Klimaanpassung, Umweltschutz und nachhaltige Infrastruktur gewinnen zunehmend an Bedeutung.

Durch die duale Struktur werden die Studieninhalte regelmäßig in der Praxis angewendet und vertieft. Die Studierenden arbeiten in Ingenieurbüros, Versorgungsunternehmen oder öffentlichen Verwaltungen mit und lernen so die Abläufe realer Infrastrukturprojekte kennen.

Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, komplexe wasserwirtschaftliche Systeme zu planen, zu berechnen und umzusetzen. Sie arbeiten später beispielsweise in der kommunalen Wasserwirtschaft, im Ingenieurbau oder bei Umwelt- und Infrastrukturprojekten.

Dauer: 8 Semester

Hochschule:

FH Potsdam

Voraussetzung:

Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife sowie ein Praxisvertrag mit einem Unternehmen

Hier bewerben:

» Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband, S. 47



Logistik

Versorgung | Verkehr

Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:

Hauptschul- oder
Realschulabschluss
empfohlen

Hier

bewerben:

» Fischer & Plath GmbH, S. 30

» RESRG Automotive
SE & Co. KG, S. 24

Vom Hersteller ins Lager, vom Lager zum Kunden – in diesem Warenkreislauf nehmen Fachkräfte für Lagerlogistik eine wichtige Funktion wahr. Einzelaufgaben sind Warenannahme, Prüfung von Waren und Papieren, Entladung und sachgerechte Einlagerung sowie die Planung von Auslieferungstouren und das Ermitteln der günstigsten Versandart. Im Lager stellen sie Lieferungen zusammen, verpacken die Ware und erstellen Begleitpapiere wie Lieferscheine oder Zollerklärungen. Außerdem bedienen sie Gabelstapler und beladen Lkw, Container oder Eisenbahnwaggons. Die Fracht sichern sie dann gegen Verrutschen oder Auslaufen.

Von der Beschaffung bis zum Absatz optimieren Fachkräfte für Lagerlogistik den in-

nerbetrieblichen Informations- und Materialfluss, erkunden Warenbezugsquellen, erarbeiten Angebotsvergleiche, bestellen Waren und veranlassen deren Bezahlung.

In diesen Beruf sind eine gute körperliche Verfassung, organisatorische Fähigkeiten und Sorgfalt, räumliches Vorstellungsvermögen, Auge-Hand-Koordination und Umsicht gefragt. Neben Mathematik- und Deutschkenntnissen sind – für den Kontakt mit ausländischen Lieferanten – auch englische Sprachkenntnisse von Vorteil.

Fachkräfte für Lagerlogistik finden in Unternehmen nahezu aller Wirtschaftsbereiche einen interessanten, abwechslungsreichen und zukunftssicheren Arbeitsplatz.

Umwelttechnologe (m/w/d)

Abwasserbewirtschaftung

Eine umweltgerechte Verwertung und Entsorgung von Abwasser stellt einen extrem wichtigen Bestandteil unseres Abwassersystems dar und ist somit unverzichtbar für viele Bereiche des Lebens.

Eine wichtige Funktion fällt dabei den Umwelttechnologen und -technologinnen für Abwasserbewirtschaftung zu. In der Abwasserreinigung in Kläranlagen, bei Wirtschaftsbetrieben, auf Schiffen, in Umweltämtern und bei Herstellern von klärwerkstechnischen Anlagen sowie Anlagen der Energiegewinnung üben sie einen verantwortungsvollen, abwechslungsreichen Beruf aus.

Auf der kompletten Anlage oder in deren Leitzentrale steuern sie umwelttechnische Anlagen bei der Abwasserreinigung, der Klärschlammbehandlung bzw. der Verwertung von Klärschlamm und Abfällen. Nach der Entnahme und Untersuchung von Abwasser- und

Klärschlammproben werten sie die Ergebnisse aus und greifen bei Bedarf regulierend in die Abläufe ein. Die Überwachung, Inspektion, Reinigung und Wartung von Kanalnetzen, Rohrleitungssystemen, Schächten und Anlagen zur Regenwasserrückhaltung und -behandlung gehören zum Spektrum der Aufgaben und Tätigkeiten. Nach ihrer Ausbildung als „elektrotechnisch befähigte Personen“ führen die Technologen/-innen auch elektrische Installations- und Wartungsarbeiten aus.

Zu den Anforderungen, die für diesen Beruf gestellt werden, zählen handwerkliches Geschick und technisches Verständnis, Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein. Für das schnelle Eingreifen bei Störungen ist auch Reaktionsgeschwindigkeit gefragt. Gute Leistungen in den Schulfächern Biologie/Chemie/Physik, Mathematik und Werken/Technik begünstigen eine erfolgreiche Bewerbung.

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:
Realschulabschluss
empfohlen

Berufskraftfahrer (m/w/d)

Auch schon einmal davon geträumt, am Steuer eines Trucks oder eines modernen Reise- oder Linienbusses in die weite Ferne zu fahren?

Berufskraftfahrer/innen sind im Linien- oder im Reiseverkehr unterwegs, im Güterverkehr befördern sie die unterschiedlichsten Frachten mit kleinen und großen Lkw. Mit „Benzin im Blut“ müssen Berufskraftfahrer/innen aber weitaus mehr können als ihr Fahrzeug möglichst unbeschadet über die Straßen zu lenken.

Vor Fahrtantritt führen sie eine Übernahme- und Abfahrtskontrolle am Fahrzeug durch. Anschließend nehmen sie das Transportgut oder das Gepäck der Fahrgäste an.

Sie sorgen dafür, dass das Gewicht der Ladung gleichmäßig verteilt ist und kontrollieren die

mitzuführenden Papiere und die je nach Fracht evtl. erforderliche Beschilderung des Fahrzeugs.

Für diesen Beruf ist eine große Portion Verantwortungsbewusstsein erforderlich, vor allem, wenn Personen befördert werden. Auch Umsicht und Geschicklichkeit beim Rangieren oder Rückwärtsfahren, Aufmerksamkeit im Straßenverkehr, Entscheidungsfähigkeit, ein gutes Reaktionsvermögen bei Gefahrensituationen und technisches Verständnis zum Finden von Fehlerursachen und Durchführen kleinerer Reparaturen sind erforderlich.

Mit guten Schulnoten in den Fächern Mathematik, Werken, Technik und Physik, steht einer Ausbildung zum/zur „Kapitän/in der Landstraße“ kaum noch etwas im Wege.

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:
Hauptschulabschluss
empfohlen



Büro

Verwaltung

Industriekaufmann (m/w/d)

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:

Realschulabschluss
oder Hochschulreife
empfohlen

**Hier
bewerben:**

- » Fischer & Plath GmbH, S. 30
- » Nordenham Metall GmbH/
Glencore, S. 20
- » NVL B.V. & Co. KG –
Rheinmetall, S. 28
- » Oldenburgisch-Ostfriesischer
Wasserverband, S. 47
- » RESRG Automotive
SE & Co. KG, S. 24

Die abwechslungsreiche und vielseitige Ausbildung bietet Industriekaufleuten die ganze Bandbreite kaufmännisch-betriebswirtschaftlicher Aufgabenbereiche. Eine Vertiefung in einem bestimmten Gebiet erfolgt je nach Ausbildungsbetrieb.

Sie steuern betriebswirtschaftliche Abläufe in Unternehmen, vergleichen in der Materialwirtschaft Angebote, verhandeln mit Lieferanten und betreuen die Warenannahme und -lagerung.

Sie planen, steuern und überwachen die Herstellung von Waren oder Dienstleistungen. Im Verkauf erarbeiten sie Kalkulationen und Preislisten und führen Verkaufsverhandlungen. Außerdem arbeiten sie in den Bereichen Marketing, Rechnungswesen bzw. Finanz-

wirtschaft und Personalwesen, wo sie beispielsweise den Personalbedarf ermitteln, bei der Personalbeschaffung bzw. -auswahl mitwirken und den Personaleinsatz planen.

Bewerber/innen, die ihre berufliche Zukunft in einem Großraum- oder Einzelbüro sehen, über kaufmännisches Denken, Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen verfügen, haben beste Aussichten, wenn sie außerdem Kommunikationsfähigkeit, Kontaktfreude, Kunden- und Serviceorientierung mitbringen. Wer außerdem flexibel ist, sorgfältig und konzentriert arbeiten kann und über organisatorische Fähigkeiten verfügt, ist mit guten Noten in Mathematik, Wirtschaft, Englisch und Deutsch bestens gerüstet für nahezu unbegrenzte berufliche Chancen.

Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)

Fachrichtung Kommunalverwaltung

Wer sein Berufsleben zugleich in den Dienst des Staates und seiner Bürger stellen möchte, findet hier ein vielseitiges, anspruchsvolles Aufgabengebiet. Von der Sitzungsvorbereitung für die kommunalen Beschlussgremien bis zur Umsetzung der Beschlüsse sind Verwaltungsfachangestellte der Fachrichtung Kommunalverwaltung beteiligt.

Auf der Basis von Bundes-, Landes- und kommunalem Recht erarbeiten sie Verwaltungsentscheidungen und informieren die Beteiligten darüber. Verwaltungsaufgaben im Bereich kommunaler Wirtschafts-, Struktur- und Kulturförderung gehören ebenso zu ihren Aufgaben wie kaufmännische Tätigkeiten in kommunalen Verwaltungs- und Eigenbetrieben. In der Personalverwaltung berechnen Verwaltungsfachangestellte Bezüge und Gehälter und führen die Personalakten. Im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen werden mit ihrer Beteiligung Haushalts- und Wirtschafts-

pläne erstellt und ausgeführt. Wichtige Ansprechpartner sind sie für Organisationen, Unternehmen und ratsuchende Bürger.

Für eine verantwortungsvolle Tätigkeit bei Gemeinde- und Kreisverwaltungen sowie in kommunalen Ämtern und Behörden, z.B. Bau, Gesundheits- oder Kulturämtern, verfügen Verwaltungsfachangestellte der Fachrichtung Kommunalverwaltung über gute Kenntnisse in Deutsch, Mathematik und Wirtschaft und sind sorgfältig und verschwiegen im Umgang mit personenbezogenen Daten.

Mit Lernbereitschaft und Flexibilität begegnen sie Änderungen kommunaler Gesetze und Verordnungen und wechselnden Aufgaben. Kundenorientierung und Kommunikationsfähigkeit helfen beim Beantworten von Bürgeranfragen und dem Erklären von Verwaltungsentscheidungen.

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:
Realschulabschluss
oder Hochschulreife
empfohlen

**Hier
bewerben:**

- » Landkreis Wesermarsch, S. 2
- » Stadt Brake, S. 7

Verwaltungswissenschaften (B.A.)

Duales Studium

In diesem dualen Studiengang betrachtet man seine berufliche Zukunft ganz im Dienste der Bürgerinnen und Bürger. Ein gutes Verständnis für juristische und wirtschaftliche Zusammenhänge, soziale Kompetenz, Kommunikations- und Argumentationsfähigkeit, gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit, Teamfähigkeit und ein sicheres Auftreten sind hier gefragt. Beamtinnen und Beamte der Kommunalverwaltung regeln alle Angelegenheiten der Landkreise, Städte und Gemeinden.

Das duale Studium wird in einem Beamtenverhältnis auf Widerruf als Kreis- bzw. Stadtinspektoranwärter/in absolviert. Es besteht aus neun Trimestern fachtheoretischer Studienzeiten und drei berufspraktischen Studienzeiten. Im Hauptstudium liegt der Schwerpunkt im Studiengang Allgemeine Verwaltung

in den rechtswissenschaftlichen und im Studiengang Verwaltungsbetriebswirtschaft in den wirtschaftswissenschaftlichen Fächern.

In den berufspraktischen Zeiten erfolgt die Ausbildung in verschiedenen Ämtern der Kreisverwaltung bzw. in der sogenannten Fremdausbildung bei einer anderen öffentlichen Verwaltung. Im Studium werden Module aus den Rechtswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften und Sozialwissenschaften gelehrt. Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums bestehen sehr gute Chancen auf Übernahme in ein Beamtenverhältnis. Dann steht einer Tätigkeit als Sachbearbeiter/in in allen Bereichen der kommunalen Verwaltung – mit der Option, sich zum/zur Abteilungs- oder Sachgebietsleiter/in weiterzuentwickeln – nichts im Wege.

Dauer: 3 Jahre

Hochschule:
z. B. Kommunale Hochschule
für Verwaltung in Nieder-
sachsen in Hannover

Voraussetzung:
Allgemeine Hochschulreife,
Fachhochschulreife oder ein
als gleichwertig anerkannter
Bildungsstand. Zudem müssen
Sie Deutscher i.S.d. Art. 116 GG
sein oder Staatsangehöriger
eines Mitgliedsstaates der EU.

**Hier
bewerben:**

- » Landkreis Wesermarsch, S. 2



**So vielfältig wie du.
Jetzt einsteigen!**

Ziel bestimmen, Karriere starten:

- Bankkaufleute (m/w/d)
- Digitale Bankkaufleute (m/w/d)
- Kaufleute für Versicherungen und Finanzanlagen (m/w/d)
- Duales Studium Bachelor of Arts "Bank- und Versicherungsmanagement" (m/w/d)

Wirf einen Blick hinter die Kulissen im

- Schülerpraktikum
- Jahres- und Halbjahrespraktikum



Mehr erfahren:
lzo.com/karriere

Wir freuen uns auf dich.



LZO
meine Sparkasse

Bankkaufmann (m/w/d)

Eintauchen in die Finanzwelt – die besondere Stärke von Bankkaufleuten liegt in der fachlichen Kommunikation mit den Kund/innen in allen Geschäftsbereichen von Kreditinstituten.

Bankkaufleute beraten ihre Kund/innen und bearbeiten deren Aufträge über die gesamte Palette von Finanzprodukten – von den verschiedenen Formen der Geld- und Vermögensanlage über Kredite bis hin zu Baufinanzierungen und Versicherungen.

Um die Kund/innen in allen Geldangelegenheiten kompetent beraten zu können, sind gute Leistungen und ein Interesse an den Fächern Mathematik, Deutsch und Wirtschaft zwingend erforderlich.

Sorgfalt, Konzentration und Verschwiegenheit beim ordnungsgemäßen Buchen aller Geschäftsvorgänge und dem Umgang mit Kundendaten werden ebenso verlangt wie kaufmännisches Denken und Verhandlungsgeschick beim Einschätzen von Kreditrisiken oder beim Aushandeln von Konditionen für Geldanlagen oder Kredite.

Im internen Bereich eines Kreditinstitutes planen und steuern Bankkaufleute die Arbeitsabläufe, führen Kontrollen im Rechnungswesen durch und überwachen die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und innerbetrieblicher Richtlinien.

Geld regiert bekanntlich die Welt. Bankkaufleute können in Banken und Direktbanken, Girozentralen, Sparkassen und Bausparkassen, Genossenschaftsbanken, an Börsen oder im Wertpapierhandel ein wenig mitregieren.

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:

Realschulabschluss oder Hochschulreife empfohlen

**Hier
bewerben:**

» Landessparkasse zu Oldenburg, S. 40

Kaufmann für Versicherung und Finanzanlagen (m/w/d)

Kundengelder so verwalten als wäre es eigenes Geld, oder für jede Lebenslage des Kunden die optimale Versicherung finden, empfehlen und abschließen. Das ist ein Einblick in die vielfältigen Aufgaben der Kaufleute für Versicherungen und Finanzanlagen (früher Versicherungskaufmann/-frau). Eine umfassende Beratung im Außendienst steht am Anfang einer intensiven Kundenbeziehung.

Beraten werden Bestands- und Neukunden zu Versicherungs- und Finanzdienstleistungsprodukten. Dazu wird der jeweils individuelle Bedarf an verschiedenen Versicherungen ermittelt. Im Rahmen der Betreuung bei Fragen des Vermögensaufbaus, der Vermögensvermehrung und -erhaltung analysieren die Kaufleute die Finanzsituation ihrer Kunden, ermitteln Bedürfnisse und Wünsche und den damit verbundenen Finanzanlagenbedarf.

Die daraus erarbeiteten Versicherungsangebote bzw. Konzepte zur Geld- und Vermögensanlage werden dem Kunden zur Entscheidung vorgelegt und ggfs. entsprechende Verträge abgeschlossen. Auch Schadensaufnahmen

und das Anlegen von Schadensakten gehören zu den Aufgaben im Außendienst. Im Innendienst bei Versicherungsgesellschaften, Versicherungsmaklern, Kreditinstituten, Finanzdienstleistungsunternehmen oder in Finanzabteilungen größerer Wirtschaftsunternehmen werden z.B. Vertragsabschlüsse oder Kundenverträge verwaltet, Versicherungsfälle reguliert und Aufgaben im Rechnungswesen und Controlling übernommen.

Natürlich sind Kunden- und Serviceorientierung sowie Kommunikationsfähigkeit in diesem Beruf besonders gefordert. Darüber hinaus aber auch Sorgfalt, Konzentration und Verschwiegenheit beim Umgang mit Kundendaten. Kaufmännisches Denken und Verhandlungsgeschick sind ebenso gefragt wie Verantwortungsbewusstsein beim Umgang mit Vermögenswerten der Kunden.

Im Umgang mit internationalen Kunden sind gute Englischkenntnisse von Vorteil. Weiter sollten die Leistungen in den Schulfächern Deutsch, Mathematik sowie Wirtschaft/Recht besonders hervorgehoben sein.

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:
Hochschulreife empfohlen

Hier
bewerben:

» Landessparkasse zu Oldenburg,
S. 40

Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)

Fachangestellte für Bäderbetriebe finden Beschäftigung in öffentlichen und privaten Frei- und Hallenbädern, in See- und Strandbädern, in Fitnesszentren und in medizinischen Badeeinrichtungen, z.B. von Rehabilitationskliniken.

Sie sorgen für die Sicherheit in Schwimmbädern, beaufsichtigen und betreuen die Badegäste und erteilen Schwimmunterricht. Zu ihren Aufgaben gehören auch die Überwachung der technischen Anlagen, der Wasserqualität sowie die Durchführung von Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten.

Darüber hinaus pflegen und warten sie z.B. Sport- und Spielgeräte, sorgen für Sauberkeit und Sicherheit in Umkleidekabinen und Duschen, pflegen aber auch die zur Badeanstalt gehörenden Freiflächen und Grünanlagen. Auch bei Verwaltungsaufgaben und in der Öffentlichkeitsarbeit ist ihre Mitarbeit gefragt.

Zu den Anforderungen zählen Konzentration, Beobachtungsgenauigkeit und Aufmerksamkeit, Konfliktfähigkeit und Durchsetzungsvermögen, Körperbeherrschung und auch handwerkliches Geschick.

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:
Realschulabschluss
empfohlen

Hier
bewerben:

» Stadt Brake, S. 7

Bank- und Versicherungsmanagement (B.A.)

Duales Studium

Dauer: 8 Semester

Hochschule:

Jade Hochschule Wilhelms-
haven und Oldenburg

Voraussetzung:

Allgemeine Hochschulreife
oder Fachhochschulreife
sowie ein Praxisvertrag
mit einem kooperierenden
Unternehmen

Hier
bewerben:

» Landessparkasse zu Oldenburg,
S. 40

Ob Finanzierung eines Eigenheims, Absicherung von Risiken oder Vermögensaufbau – Fachkräfte im Bank- und Versicherungsmanagement unterstützen Privat- und Firmenkunden bei wichtigen finanziellen Entscheidungen. Das duale Studium verbindet ein betriebswirtschaftliches Hochschulstudium mit einer praxisnahen Ausbildung in einem Unternehmen der Finanz- oder Versicherungsbranche. Während des Studiums wechseln sich Theoriephasen an der Jade Hochschule mit Praxiseinsätzen im Ausbildungsbetrieb ab. So können die Studierenden ihr Wissen direkt anwenden und sammeln bereits früh wertvolle Berufserfahrung.

Zu den Studieninhalten gehören neben den betriebs- und volkswirtschaftlichen Grundlagen auch Finanz- und Versicherungswirt-

schaft, Rechnungswesen, Controlling, Risikomanagement sowie Marketing und Vertrieb. Darüber hinaus spielen Digitalisierung, nachhaltige Finanzdienstleistungen und die professionelle Beratung von Kundinnen und Kunden eine wichtige Rolle.

Nach dem erfolgreichen Abschluss eröffnen sich vielfältige Karrierechancen – beispielsweise in Banken, Versicherungen, Finanzdienstleistungsunternehmen oder im Firmenkundengeschäft.

Durch die Kombination aus wissenschaftlichem Studium und intensiver Praxiserfahrung sind Absolventinnen und Absolventen bestens auf verantwortungsvolle Aufgaben in der Finanzbranche vorbereitet.

Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:

Realschulabschluss
empfohlen

Hier
bewerben:

» A&T Manufacturing GmbH,
S. 26

» Oldenburgisch-Ostfriesischer
Wasserverband, S. 47

Wenn die Neigungen und Fähigkeiten weniger im handwerklichen als im kaufmännisch-organisatorischen Bereich liegen, dann ist der Beruf der Kaufleute für Büromanagement genau richtig. Zu deren Tätigkeiten gehören abwechslungsreiche Aufgaben wie beispielsweise die Erledigung des Schriftverkehrs, das Entwerfen von Präsentationen, die Beschaffung von Büromaterial sowie das Planen und Überwachen von Terminen.

Weiter bereiten die Kaufleute für Büromanagement Sitzungen vor und organisieren Dienstreisen. In vielen Fällen unterstützen sie auch die Personaleinsatzplanung und kaufen externe Dienstleistungen ein.

Auch in der Kundenbetreuung und in der Auftragsabwicklung ist die Mitarbeit gefragt. Hier schreiben sie Rechnungen und überwachen die Zahlungseingänge. Bei einer Tätigkeit im

öffentlichen Dienst unterstützen sie Bürgerinnen und Bürger bei der Stellung von Anträgen, klären Anliegen und Zuständigkeiten oder wirken auch an der Aufstellung des Haushalts- oder Wirtschaftsplanes mit. Der Bedarf an Kaufleuten für Büromanagement ist in Unternehmen aller Wirtschaftsbereiche ebenso hoch wie bei Ämtern und Behörden des öffentlichen Dienstes.

Als kompetenter Allrounder im Büro verfügen die Kaufleute über organisatorische Fähigkeiten, Flexibilität bei häufig wechselnden Aufgaben und Arbeitssituationen, kaufmännisches Denken, Kunden- und Serviceorientierung, Sorgfalt sowie mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen. Zu den Voraussetzungen für erfolgreiche Bewerbungen zählen gute Leistungen in den Schulfächern Deutsch, Mathematik und Wirtschaft.

Hygienekontrolleur (m/w/d)

Hygienekontrolleure und -kontrolleurinnen sind zur Seuchenverhütung und -bekämpfung im Einsatz und sorgen für die Einhaltung von Hygienevorschriften in öffentlichen, gewerblichen sowie privaten Anlagen und Einrichtungen. Zuständig sind Hygienekontrolleure und -kontrolleurinnen für die Prüfung der hygienischen Bedingungen in Trinkwasserversorgungsanlagen und in der Abwasser- und Abfallentsorgung.

Auch auf Spielplätzen und in Schulen entnehmen sie dazu Proben zur Analyse. Weiter unterliegen ihrer Kontrolle u.a. Betriebe des Ge-

sundheits-, Rettungs-, Kur-, Bäder- und Bestattungswesens, Gemeinschaftsunterkünfte, Justizvollzugsanstalten, Organisationen des Zivil- und Katastrophenschutzes sowie militärische Einrichtungen.

Außerdem ermitteln und beraten Hygienekontrolleure/-kontrolleurinnen Behörden und Bevölkerung bei Verstößen gegen Auflagen zur Vermeidung gesundheitsgefährdender Umweltbelastungen wie Lärm, Luft- und Wasserverschmutzung oder radioaktiver Strahlung.

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:

Realschul- oder Hauptschulabschluss empfohlen in Verbindung mit dem erfolgreichen Abschluss einer mindestens zweijährigen förderlichen Ausbildung (z.B. im Bereich der Gesundheits- u. Krankenpflege)

**Hier
bewerben:**

» Landkreis Wesermarsch,
S. 10

Kaufmann für Digitalisierungsmanagement (m/w/d)

Unternehmen ohne funktionierende IT-Systeme sind heute nicht mehr denkbar. Der Einsatz von informations- und telekommunikationstechnischen Systemen bringt aber auch eine Reihe spezifischer Problem- und Aufgabenstellungen mit sich, die innerhalb eines Unternehmens gelöst werden müssen. Kaufleute für Digitalisierungsmanagement analysieren diese Probleme und Aufgaben, ermitteln den Bedarf, beschaffen die benötigte Hard- und Software und führen diese im Unternehmen ein.

Beim Einsatz von Anwendungssystemen beraten und unterstützen sie die Fachabteilungen und sind Ansprechpartner gegenüber Herstellern und Anbietern von IT-Systemen. Zudem setzen Sie Maßnahmen zu den wichtigen Themen IT-Sicherheit und Datenschutz um.

Sofern es keine geeigneten Standardanwendungen gibt, beteiligen sich Kaufleute für Digitalisierungsmanagement am Entwurf und an der Realisation individueller Lösungen, die sie dann implementieren, prüfen und verwalten. Auch für die Nutzerfreundlichkeit der IT-Systeme sind sie verantwortlich und beschaffen oder erstellen z.B. Schulungsunterlagen oder Hilfe-Programme für die Anwender.

Kaufmännisches Denken und Verhandlungsgeschick sollten zukünftige Kaufleute für Digitalisierungsmanagement ebenso mitbringen wie Kommunikationsfähigkeit, Kunden- und Serviceorientierung. Ebenfalls gefragt sind Geschicklichkeit und Sorgfalt sowie Lernbereitschaft, um sich über die aktuellen IT-Technologien auf dem Laufenden halten zu können.

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:

Realschulabschluss oder Hochschulreife empfohlen

Jetzt online bewerben!

wesermarsch-ausbildung.de



Duales Studium

Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.)

Dauer: 7 Semester

Hochschule:

z. B. NORDAKADEMIE

Hochschule der Wirtschaft,
Campus Elmsborn

Voraussetzung:

Allgemeine Hochschulreife,
Fachhochschulreife oder
fachgebundene Hochschul-
reife; weitere Infos unter:
www.nordakademie.de

Hier
bewerben:

» NVL B.V. & Co. KG –
Rheinmetall, S. 28

Wer technische Abläufe im Unternehmen gestalten und Geschäftsprozesse unter technischen und betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten analysieren kann, dem eröffnen sich als Wirtschaftsingenieur/in viele Berufs- und Karriereperspektiven. Einsatzmöglichkeiten sind beispielsweise: Produktion, Transport/Verkehr/Logistik, Marketing/Vertrieb, Beratung, Controlling, Informatik, Einkauf, Organisation, Finanzwesen, Forschung & Entwicklung oder Personal.

Ein Studium des Wirtschaftsingenieurwesens, z. B. an der NORDAKADEMIE Elmsborn, vermittelt den Studierenden umfassende Kenntnisse und Fertigkeiten, bietet eine fundierte theoretische Grundlage und fördert gleichzeitig praxisorientiertes Denken und Handeln. Die Studierenden lernen abwechselnd in Theoriephasen an der Hochschule und Praxisphasen im Unternehmen. Dies ermöglicht ihnen das Erlernte direkt im beruflichen Umfeld anzuwenden und gleichzeitig wertvolle Berufserfahrung zu sammeln. Zudem unterstützt die enge Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen eine praxisnahe Ausbildung und bietet den Studierenden exzellente Karrierechancen.

Im dualen Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen wird zunächst ein breites Grundlagenwissen zu allen Funktionsbereichen eines Unternehmens vermittelt. Im fünften bis siebten Semester folgt eine Vertiefung der zentralen Inhalte der Ingenieurs- und Wirtschaftswissenschaften sowie des Technologiemanagements. Zu den Pflichtveranstaltungen gehören Maschinentechnik, Produktions- und Qualitätsmanagement, Logistik- und Prozessmanagement, Investitionsgütermarketing sowie Controlling und Investition. Weiter liegt der Fokus auf der Informationstechnik und auf den für die Wirtschaft relevanten Bereichen des Rechts. Durch die Wahl eines Schwerpunkts kann eine Spezialisierung auf einen Bereich erfolgen. Dazu gehören: Green Engineering, Digital Business, International Business oder Logistik & Prozessmanagement. Ohne speziellen Schwerpunkt kann der Bereich Engineering und Management gewählt werden.

Wirtschaftsingenieur/innen können sowohl technisch als auch kaufmännisch denken. Das prädestiniert sie für herausfordernde interdisziplinäre Aufgaben und macht sie zu gesuchten Fach- und Führungskräften.

Duales Studium

Betriebswirtschaftslehre (B.Sc.)

Spezialist oder Generalist, Einsatzbereiche und Karrierechancen mit einem Bachelorstudium der Betriebswirtschaftslehre sind so vielfältig und interessant wie die kaufmännischen Funktionen in allen Bereichen der Wirtschaft.

Der duale Studiengang Betriebswirtschaftslehre, z. B. an der NORDAKADEMIE in Elmsborn, bietet eine umfassende, praxisnahe und ganzheitliche Qualifizierung. Dazu umfasst der Studienplan u. a. Wirtschaftswissenschaften

(mit der Option, einen Teil der Pflichtmodule in englischer Sprache zu belegen), Integrationsgebiete und Wahlpflichtfächer mit Option der Wahl eines Vertiefungsbereichs. Durch die Wahl einer Vertiefungsrichtung erfolgt eine individuelle Spezialisierung, z. B. in den Bereichen Marketing und Sales, Digital Business, International Business, Innovation Management, Wirtschaftspsychologie, Finanzmanagement und Accounting, Logistik und Prozessmanagement. Wer es lieber gene-

ralistisch mag, wählt die Vertiefung General Management.

Das duale Studium der Betriebswirtschaftslehre z.B. an der NORDAKADEMIE verbindet Theorie und Praxis eng miteinander. Die Studierenden lernen abwechselnd in Theoriephasen an der Hochschule und Praxisphasen im Unternehmen. So kann das Gelernte direkt im beruflichen Umfeld angewendet und gleichzeitig wertvolle Berufserfahrung gesammelt werden. Außerdem ergibt sich dadurch eine optimale Vorbereitung auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes.

Neben zentralem wirtschaftswissenschaftlichen Know-How bauen sich die Studierenden

im Rahmen der Integrationsgebiete Methodenkompetenz in Mathematik zur Vorbereitung kaufmännischer Entscheidungen auf. Außerdem erhalten sie die notwendigen Kenntnisse zum integrativen Einsatz von Informationstechnik sowie wichtiges Fachwissen in den für die Wirtschaft relevanten Bereichen des Rechts. Damit werden die Absolventinnen und Absolventen dieses dualen Studiums für Unternehmen zur gesuchten Nachwuchskraft für die vielfältigsten Aufgaben in allen kaufmännischen Funktionen.

Die enge Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen unterstützt nicht nur eine praxisnahe Ausbildung, sondern eröffnet den Studierenden auch exzellente Karrierechancen.

Dauer: 7 Semester

Hochschule:

z. B. NORDAKADEMIE

Hochschule der Wirtschaft,
Campus Elmshorn

Voraussetzungen:

Allgemeine Hochschulreife, Fachhochschulreife oder fachgebundene

Hochschulreife;

weitere Infos unter:

www.nordakademie.de

Hier
bewerben:

» NVL B.V. & Co. KG –
Rheinmetall, S. 28

Duales Studium

Betriebswirtschaftslehre – Digital Business (B.A.)

Die Digitalisierung verändert Unternehmen in nahezu allen Branchen. Im dualen Studiengang Betriebswirtschaftslehre (B.A.) mit dem Schwerpunkt Digital Business erwerben Studierende sowohl fundierte betriebswirtschaftliche Kenntnisse als auch das Know-how, digitale Geschäftsprozesse und moderne Unternehmensstrategien erfolgreich mitzugestalten.

Das Studium an der IT & Business School Oldenburg (IBS) verbindet wissenschaftliche Inhalte mit einer intensiven Praxisausbildung im Unternehmen. Theorie- und Praxisphasen greifen eng ineinander, sodass das erworbene Wissen direkt im Berufsalltag angewendet werden kann. So sammeln die Studierenden bereits während des Studiums wertvolle Berufserfahrung und lernen die Abläufe in einem Unternehmen aus erster Hand kennen.

Zu den Studieninhalten gehören klassische betriebswirtschaftliche Themen wie Rechnungswesen, Controlling, Marketing, Perso-

nalmanagement, Finanzierung und Unternehmensführung. Im Schwerpunkt Digital Business stehen zusätzlich die digitale Transformation von Unternehmen, Geschäftsprozessmanagement, E-Business, Datenmanagement sowie moderne Informations- und Kommunikationstechnologien im Mittelpunkt. Auch Projektmanagement und die Entwicklung digitaler Geschäftsmodelle spielen eine wichtige Rolle.

Nach dem erfolgreichen Abschluss bieten sich vielfältige Karrieremöglichkeiten – beispielsweise im Projektmanagement, im Controlling, im Marketing, im Personalwesen oder in den Bereichen Digitalisierung und Unternehmensentwicklung.

Absolventinnen und Absolventen sind gefragte Fachkräfte, die betriebswirtschaftliches Wissen mit digitaler Kompetenz verbinden und Unternehmen bei den Herausforderungen der digitalen Zukunft unterstützen.

Dauer: 7 Semester

Hochschule:

IT & Business School
Oldenburg (IBS)

Voraussetzung:

Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife sowie ein Praxisvertrag mit einem Unternehmen

Hier
bewerben:

» Oldenburgisch-Ostfriesischer
Wasserverband, S. 47



Informatik

Fachinformatiker (m/w/d) Fachrichtung Systemintegration

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:

Realschulsabschluss
oder Hochschulreife
empfohlen

**Hier
bewerben:**

- » Fischer & Plath GmbH, S. 30
- » Nordenham Metall GmbH/
Glencore, S. 20
- » NVL B.V. & Co. KG –
Rheinmetall, S. 28
- » Oldenburgisch-Ostfriesischer
Wasserverband, S. 47

Die Ausbildung zum/zur Fachinformatiker/in wird in vier Fachrichtungen angeboten. In der Fachrichtung Systemintegration geht es um die Planung und Konfigurierung von IT-Systemen. In einer Zeit zunehmender Digitalisierung finden Fachinformatiker/innen der Fachrichtung Systemintegration in Unternehmen fast aller Wirtschaftszweige und in der öffentlichen Verwaltung sehr gute Zukunftsperspektiven. Fachinformatiker/innen der Fachrichtung Systemintegration sind Dienstleister im eigenen Haus oder beim Kunden und richten IT-Systeme entsprechend den spezifischen Anforderungen ein, betreiben oder verwalten sie. Bei Störungen grenzen sie die Fehler systematisch unter Einsatz von Experten und Diagnosesystemen ein und beheben sie. Über Auswahl und Einsatz der benötigten

Hardware werden interne und externe Anwender beraten. Fachinformatiker/innen der Fachrichtung Systemintegration lösen Anwendungs- und Systemprobleme, erstellen Systemdokumentationen und führen Schulungen für die Benutzer durch.

In dieser Fachrichtung sind technisches Verständnis und Handgeschick ebenso gefragt wie Kreativität, Durchhaltevermögen bei langwierigen Fehlersuchen, Kundenorientierung, mündliches Ausdrucksvermögen und schließlich eine permanente Lernbereitschaft für neue programmtechnische Entwicklungen. Selbstverständlich sind gute Schulkenntnisse in den Fächern Informatik, Mathematik, Englisch und Technik gute Voraussetzungen für den Einstieg in die digitale Berufswelt.

Fachinformatiker (m/w/d)

Fachrichtung Daten- und Prozessanalyse

In Unternehmen fast aller Wirtschaftszweige sind Fachinformatiker/innen der Fachrichtung Daten- und Prozessanalyse in dieser Zeit zunehmender Digitalisierung besonders gefragt. Sehr gute Zukunftsperspektiven eröffnen sich bei der Entwicklung datenbasierter Lösungen für digitale Produktions- und Geschäftsprozesse, deren Umsetzung und Anpassung an veränderte Bedingungen. Die Ausbildung zum/zur Fachinformatiker/in wird in vier Fachrichtungen angeboten. In der Fachrichtung Daten- und Prozessanalyse prüfen sie bestehende Arbeits- und Geschäftsprozesse im IT-Bereich. Ihre Aufgaben sind u.a., Optimierungsmöglichkeiten zu identifizieren oder Schwachstellen aufzudecken und zu beseitigen. Weiter befassen sie sich auch mit den Möglichkeiten, datengesteuerte Prozesse effizienter zu gestalten, Geschäftsprozesse zu digitalisieren und Aufgaben zu automatisieren.

Sie konzipieren entsprechende Lösungen, ermitteln den Bedarf an digitalen Informationen für die jeweiligen Modelle bzw. Prozesse und stellen diese Daten bereit. Maßnahmen zur IT-Sicherheit und zum Datenschutz liegen in ihrer Zuständigkeit, manchmal auch die Bereiche Big Data und Machine Learning.

In diesem Fachgebiet sind technisches Verständnis und Handgeschick ebenso gefragt wie Kreativität, Durchhaltevermögen bei langwierigen Fehlersuchen, Kundenorientierung, mündliches Ausdrucksvermögen und schließlich eine permanente Lernbereitschaft für neue programmtechnische Entwicklungen.

Für den Einstieg in die digitale Berufswelt sind gute Schulkenntnisse in den Fächern Informatik, Mathematik und Englisch gute Voraussetzungen.

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:
Realschulsabschluss
oder Hochschulreife
empfohlen

**Hier
bewerben:**

» Oldenburgisch-Ostfriesischer
Wasserverband, S. 47

AUF DER STELLE GLÜCKLICH

**Dein Start 2027:
Ausbildung & Duales Studium
für Nachwuchskräfte (m/w/d)**

Duales Studium Siedlungswasserwirtschaft (B. Eng.)

Duales Studium Betriebswirtschaft (B. A.)

Fachinformatiker für Daten- und Prozessanalyse

Fachinformatiker für Systemintegration

Industriekaufleute

Kaufleute für Büromanagement



Hier geht es
zur Bewerbung



OOWV

Fachinformatiker (m/w/d)

Fachrichtung Anwendungsentwicklung

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:

Realschulabschluss
oder Hochschulreife
empfohlen

Hier

bewerben:

» A&T Manufacturing GmbH,
S. 26

» NVL B.V. & Co. KG –
Rheinmetall, S. 28

In einer Zeit zunehmender Digitalisierung finden Fachinformatiker/innen der Fachrichtung Anwendungsentwicklung sehr gute Zukunftsperspektiven in Unternehmen fast aller Wirtschaftszweige, ebenso in der öffentlichen Verwaltung. Die Ausbildung zum/zur Fachinformatiker/in wird in vier Fachrichtungen angeboten. In der Fachrichtung Anwendungsentwicklung geht es um die Entwicklung und Programmierung von Softwareanwendungen aufgrund spezifischer Kundenanforderungen. Dabei werden individuelle Software neu erstellt oder bestehende Anwendungen getestet und angepasst. Außerdem werden anwendungsspezifische Bedienoberflächen entwickelt. Die Fachinformatiker nutzen für ihre Arbeit Programmiersprachen und spezielle Werkzeuge wie z. B. Entwicklertools.

Aufgaben in den Bereichen Projektplanung und -kontrolle gehören ebenso zu ihrem Arbeitsgebiet wie mithilfe von Experten und Diagnosesystemen Fehler zu analysieren und zu beheben. Schließlich nimmt die Beratung und Schulung der Anwender auf Kundenseite einen angemessen großen Raum ein.

Gefragt sind technisches Verständnis und Handgeschick ebenso wie Kreativität, Durchhaltevermögen bei langwierigen Fehlersuchen, Kundenorientierung, mündliches Ausdrucksvermögen und schließlich eine permanente Lernbereitschaft für neue programmtechnische Entwicklungen. Die Stärken sollten in den Schulfächern Informatik, Mathematik und Englisch liegen.

Fachinformatiker (m/w/d)

Fachrichtung Digitale Vernetzung

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:

Realschulabschluss
oder Hochschulreife
empfohlen

Hier

bewerben:

» RESRG Automotive
SE & Co. KG, S. 24

In einer Zeit zunehmender Vernetzung digitaler Systeme und Anlagen finden Fachinformatiker/innen der Fachrichtung Digitale Vernetzung sehr gute Zukunftsperspektiven in Unternehmen fast aller Wirtschaftszweige, ebenso in der öffentlichen Verwaltung, im Handel und im Gesundheitswesen. Die Ausbildung zum/zur Fachinformatiker/in wird in vier Fachrichtungen angeboten. Um schnellere, bessere, aber auch sicherere Arbeitsabläufe zu schaffen, arbeiten Fachinformatiker/-innen der Fachrichtung Digitale Vernetzung mit an der Verbindung unterschiedlicher Komponenten informationstechnischer Systeme, Maschinen, Geräte, Anlagen und Produkte und unterweisen die damit betrauten Mitarbeiter/innen, damit diese optimal miteinander kommunizieren und zusammenarbeiten können. Zunächst analysieren sie die bestehenden Systeme und Netzwerke und schlagen Optimierungsmöglichkeiten vor. Netzwerkkomponenten und Betriebssysteme werden installiert, an die Gegebenheiten angepasst, für den Daten-

austausch eingerichtet und getestet. Außerdem gehören die Überwachung von Anlagen, die Auswertung von Diagnose-, System-, Prozessdaten und Instandhaltungsprotokollen zu den Aufgaben der Fachinformatiker/innen dieser Fachrichtung. Auch die Definierung von Schwachstellen und deren Beseitigung mithilfe von Diagnosesystemen und Testsoftware gehören zu dem verantwortungsvollen Aufgabenbereich.

Von allen Fachinformatikern und Fachinformatikerinnen wird technisches Verständnis und Handgeschick ebenso verlangt wie Kreativität, Durchhaltevermögen bei langwierigen Fehlersuchen, Kundenorientierung, mündliches Ausdrucksvermögen und schließlich eine permanente Lernbereitschaft für neue programmtechnische Entwicklungen. Die besten Voraussetzungen für den Einstieg in die digitale Berufswelt sind natürlich gute Schulkenntnisse in den Fächern Informatik, Mathematik, Englisch und Technik.



Gesundheit

Soziales

Erzieher (m/w/d)

Die Aus- bzw. Weiterbildung zur Erzieherin/ zum Erzieher soll zur sozialpädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Krippen, Kindergarten, Horten, Heimen der verschiedenen Art und Jugendfreizeiteinrichtungen befähigen.

Erzieher/innen beobachten, betreuen und fördern Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene nach pädagogischen Grundsätzen. Die nach der Beurteilung von Entwicklungsstand, Motivation oder Sozialverhalten analysierten Ergebnisse fließen dann in die Erstellung langfristiger Erziehungspläne und der Vorbereitung von Aktivitäten und pädagogischen Maßnahmen ein.

Die Dokumentation von Maßnahmen und Ergebnissen gehört ebenso zu den Aufgaben wie das Führen von Gesprächen, Unterstützung und Beratung bei schulischen Aufgaben und privaten Problemen. Auch leiten sie zu Körperpflege- und Hygienemaßnahmen an, bereiten Speisen zu und behandeln leichte Erkrankungen und Verletzungen.

Erzieher/innen arbeiten im Team mit anderen sozialpädagogischen Fachkräften zusammen, halten engen Kontakt zu Eltern bzw. Erziehungsberechtigten und stehen ihnen informierend und beratend zur Seite.

Dauer: 2 Jahre

Voraussetzung:
Realschulabschluss
empfohlen

Hier
bewerben:

» Stadt Brake, S. 7

Zahnmedizinischer Fachangestellter (m/w/d)

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:
Realschulabschluss
empfohlen

**Hier
bewerben:**

» Kieferorthopädische Fachpraxis
Dr. Oukhai, S. 50

Zahnmedizinisch Fachangestellte organisieren den Praxisbetrieb nicht nur in Zahnarztpraxen, sondern auch in kieferorthopädischen, oral und kieferchirurgischen Praxen, in Zahnkliniken und in Hochschulinstituten für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde. Sie planen Behandlungstermine und interne Abläufe und stellen die Nutzbarkeit von Räumen, Geräten und Instrumenten sicher.

Die Betreuung der Patienten vor, während und nach der Behandlung obliegt den Zahnmedizinischen Fachangestellten ebenso wie die Erklärung vorbeugender Maßnahmen und die Anleitung zur Mundhygiene. Sie assistieren bei Untersuchungen und Behandlungen und übernehmen je nach Qualifikation erweiterte Aufgaben in Bereichen wie Prophylaxe, prothetische und kieferorthopädische Assistenz.

Sie bereiten Füllungen oder Abdruckmassen für Gebissabdrücke vor und fertigen Röntgenaufnahmen an. Schließlich dokumentieren sie die Behandlungsabläufe, und erledigen die Abrechnung erbrachter Leistungen, den Schriftverkehr mit Krankenkassen und Labors. Auch kontrollieren sie Zahlungseingänge und führen das Mahnwesen.

In diesem Beruf mit engem Körperkontakt zum Patienten werden Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein, Einfühlungsvermögen, Geschicklichkeit und Verschwiegenheit gefordert. Für den Schriftverkehr mit Patienten und Versicherungsträgern sollten gute Deutschkenntnisse vorhanden sein. Ebenso gute Schulkenntnisse in Mathematik, Biologie und Physik/Chemie.



FACHPRAXIS FÜR KIEFERORTHOPÄDIE

Dr. Khemais Oukhai
Zahn- und Kieferregulierung für Kinder und Erwachsene

Starte Deine Ausbildung zur/zum
ZAHNMEDIZINISCHEN FACHANGESTELLTEN
(m/w/d)

Jetzt bewerben!

Am Ahrenshof 2 | 26919 Brake | Telefon 04401.7434
www.DrFuchs.com

Sozialassistent (m/w/d)

Das Berufsbild der Sozialassistenten und -assistentinnen ist durch eine ganze Reihe sehr unterschiedlicher Aufgaben und Tätigkeiten gekennzeichnet, die alle eines gemeinsam haben: Menschen zu helfen und Erleichterungen im täglichen Leben zu schaffen. Dabei werden sowohl pädagogisch-betreuende, hauswirtschaftliche oder sozialpflegerische Aufgaben wahrgenommen. Beispielsweise übernehmen sie in der Familienpflege vorübergehend die Haushaltsführung in Privathaushalten.

In der Regel sind sie Mitarbeiter/innen der freien Wohlfahrtsverbände, von kommunalen Dienststellen oder kirchlichen Verbänden und übernehmen z.B. in Heimen oder Wohngruppen die Hilfe für Menschen mit Behinderungen oder unterstützen die Tätigkeit von Erzieher/innen und Heilerziehungspfleger/innen. Im Bereich der Altenpflege umfassen ihre Hilfeleistungen die Erledigung der Aufgaben von Altenpflegern und -pflegerinnen. Sozialassistenten und -assistentinnen unterstützen Hilfsbedürftige bei alltäglichen Tätigkeiten

und übernehmen Aufgaben bei der Grundpflege kranker und bettlägeriger Menschen. Sie sind Ansprechperson der zu betreuenden Menschen, leiten sie zu Beschäftigungen an oder betreuen deren Kinder bei den Hausaufgaben. Darüber hinaus sind sie Ratgeber für alle Lebenslagen. Die Nachfrage nach Menschen, die diesen sozialen Beruf ausüben wollen ist enorm hoch und steigt weiterhin. Gesucht werden sie in Wohn- und Pflegeheimen für betreuungsbedürftige Menschen, in Einrichtungen zur Betreuung und Pflege von Menschen mit Behinderungen, bei ambulanten sozialen Diensten, in Kindergärten und -horten, sowie in Privathaushalten betreuungsbedürftiger Personen.

Erforderlich für die Berufsausübung sind Handgeschick, Verantwortungsbewusstsein, Einfühlungsvermögen, Kontaktbereitschaft und Sorgfalt. Bewerber/innen sollten gute Schulleistungen in den Fächern Deutsch, Kunst/Musik, Pädagogik/Psychologie, Ethik und Hauswirtschaft vorweisen können.

Dauer: 2 Jahre

Voraussetzung:
Hauptschulabschluss oder
mittlerer Schulabschluss
empfohlen

**Hier
bewerben:**

» Stadt Brake, S. 7

Duales Studium Soziale Arbeit (B.A.)

Wer seine berufliche Zukunft in der Unterstützung anderer Menschen bei der alltäglichen Bewältigung von schwierigen Lebenslagen und Lebensphasen sieht, hat hier ausgezeichnete Perspektiven. Das Studium ist auf den Erwerb einer breiten Basis grundlegender beruflicher Kompetenzen ausgelegt. Das an zwei Studientagen pro Woche erworbene Wissen kann an den restlichen drei Wochentagen in der beruflichen Praxis erprobt werden. Durch diese enge Verzahnung von Theorie und Praxis in unterschiedlichen Feldern der Jugendhilfe richtet sich der Studiengang nicht nur an Schulabsolventen/innen, sondern auch an Quereinsteiger/innen, die eine Neuorientierung und einen Einstieg in das Arbeitsfeld der Sozialen Arbeit suchen. Wer die soziale Arbeit mit Menschen unterschiedlicher Altersgrup-

pen zum beruflichen Schwerpunkt machen möchte, breite professionelle Handlungskompetenz für die verschiedenen Handlungsfelder der Sozialen Arbeit erwerben will und die Praxis der Unterstützung von Menschen in schwierigen sozialen Situationen durch die wissenschaftliche Reflexion professionellen Handelns ergänzen möchte, trifft mit diesem Studiengang die richtige Wahl.

Ebenso wer einen international anerkannten akademischen Grad (Bachelor of Arts) erwerben möchte, langfristig nicht nur in der Ausbildung, sondern auch als Berufseinsteiger/in Teil des pädagogischen Teams des Jugendamtes sein möchte, einen zukunftssicheren Job sucht und eine individuelle Begleitung der Ausbildung erfahren möchte.

Dauer: 6 Semester

Hochschule:
z. B. Berufsakademie
Wilhelmshafen

Voraussetzung:
Allgemeine Hochschulreife
(Abitur), Fachhochschulreife
oder gleichwertiger
Schulabschluss

**Hier
bewerben:**

» Landkreis Wesermarsch,
S. 2

Pflegefachmann (m/w/d)

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:

Realschulabschluss
empfohlen; Berufsfach-
schulen wählen nach
eigenen Kriterien aus.

**Hier
bewerben:**

» Helios Klinik Cuxhaven,
S. 52

Die Ausbildungen in der Alten-, Kranken- und Kinderkrankenpflege werden in der generalistischen Ausbildung zur Pflegefachfrau bzw. zum Pflegefachmann angeboten. Die schulische Ausbildung an Berufsfachschulen (Pflegeschulen) ist bundesweit einheitlich geregelt. Die Auszubildenden können für das letzte Drittel der Ausbildung entscheiden, ob sie die begonnene Ausbildung als Pflegefachmann/-frau fortsetzen oder ob sie die Ausbildung neu ausrichten auf einen Abschluss als Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in oder Altenpfleger/in. Daneben besteht die Möglichkeit, eine Pflegeausbildung im Rahmen eines Hochschulstudiums zu absolvieren.

Pflegefachleute versorgen z.B. Wunden und führen Infusionen, Blutentnahmen und Punktionen durch. Sie stimmen dies mit den behandelnden Ärzten und Ärztinnen ab und assistieren ihnen bei Untersuchungen, verabreichen den Patienten ärztlich verordnete

Medikamente oder Injektionen und bereiten sie auf operative Maßnahmen vor. Zum Arbeitsbereich der Grundpflege zählen das Betten hilfsbedürftiger Menschen und die Unterstützung bei Nahrungsaufnahme und Körperpflege. Pflegefachleute arbeiten in der ambulanten Pflege auch mit Angehörigen zusammen und leiten sie beispielsweise bei den Pflegetechniken an. Weiter übernehmen sie Organisations- und Verwaltungsaufgaben und wirken bei der Patientenaufnahme, in der Qualitätssicherung und bei der Verwaltung des Arzneimittelbestandes.

In diesem verantwortungsvollen Beruf sind Einfühlungsvermögen und Kontaktfähigkeit, Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein ebenso gefragt wie psychische Stabilität, eine gute körperliche Konstitution und Verschwiegenheit. Gute Schulkenntnisse in Biologie, Chemie, Deutsch und Mathematik sollten außerdem vorhanden sein.

Ausbildungsberufe in der Helios Klinik Wesermarsch

Pflegefachkraft (m/w/d)

Operationstechnischer Assistent (m/w/d)

Anästhesietechnischer Assistent (m/w/d)

Du bist noch unentschlossen bei der Berufswahl?

Dann sammle gerne erste Erfahrungen im Gesundheitswesen und bewirb dich bei uns für ein FSJ.
www.helios-gesundheit.de/wesermarsch/karriere



Für erste Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung:

Kathrin Nehls (Pflegedirektorin)
Telefon: (04731) 3690 - 8015
kathrin.nehls@helios-gesundheit.de

Maike Stührenberg (Praxisanleiterin)
Telefon: (04731) 3690 - 1014
Maike.Stuehrenberg@helios-gesundheit.de

Operationstechnischer Assistent (OTA) (m/w/d)

Die OTA-Ausbildung qualifiziert ihre Absolventen direkt für die Mitarbeit in einem Operationsteam. Operationstechnische Assistenten und Assistentinnen bereiten Patienten für die Operation vor.

Während der Operation reichen sie den Ärzten und Ärztinnen die benötigten Instrumente und Materialien zu. Atmung und Kreislauf der Patienten überwachen sie, um im Notfall schnell intervenieren zu können.

OTA sind außerdem für die Hygiene im Operationssaal mit verantwortlich, pflegen die technischen Geräte und sterilisieren die Instrumente.

Auch für die Vorratshaltung und Ersatzbeschaffung von Operationsmaterial sind sie zuständig. Nach Abschluss einer Operation kümmern sie sich um die Dokumentation der Eingriffe.

Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein sind für diesen verantwortungsvollen Beruf ebenso notwendig wie Einfühlungsvermögen beim Betreuen von Patienten vor einer Operation und psychische Stabilität beim Auftreten von Komplikationen während einer Operation oder im Todesfall eines Patienten.

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:

Realschulabschluss

empfohlen sowie

gesundheitliche Eignung

Hier

bewerben:

» Helios Klinik Cuxhaven,
S. 52

Anästhesietechnischer Assistent (m/w/d)

Anästhesietechnische Assistentinnen und Assistenten (ATA) unterstützen den Anästhesisten im OP bei der Narkosedurchführung und Überwachung des Patienten. Dazu gehören u. a. die Vorbereitung und Nachsorge der Anästhesie sowie die Überwachung des narkotisierten und beatmeten Patienten.

Ebenfalls sind sie für die Begleitung des Patienten im Aufwachraum und die Bedienung medizinischer Apparate verantwortlich.

Anästhesietechnische Assistentinnen und Assistenten erstellen darüber hinaus Dokumentationen über den Anästhesieverlauf und sind für die Sterilisation und Pflege von medizinischen Instrumenten zuständig.

Die Ausbildung qualifiziert direkt für die Mitarbeit in einem Anästhesieteam. Während der dreijährigen Ausbildung wird das notwendige organisatorische, technische und pflegerische Fachwissen nach den Empfehlungen der Deutschen Krankenhausgesellschaft erworben.

In diesem verantwortungsvollen Beruf zählen Sorgfalt, z.B. bei der Kontrolle des Narkosemittels, Einfühlungsvermögen sowie psychische Stabilität zu den Grundvoraussetzungen.

Die schulischen Stärken sollten in den Fächern Biologie, Chemie und Deutsch liegen.

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:

Realschulabschluss

empfohlen, teilweise

ein Mindestalter sowie

eine gesundheitliche

Eignung zur Ausübung

des Berufs

Hier

bewerben:

» Helios Klinik Cuxhaven,
S. 52

Jetzt online bewerben!

wesermarsch-ausbildung.de





Handel

Dienstleistung

Verkäufer (m/w/d)

Dauer: 2 Jahre

Voraussetzung:
Hauptschulabschluss
empfohlen

Wer seine Ware kennt und die Wünsche der Kunden erkennt, der bringt gute Voraussetzungen mit, ein/e gute/r Verkäufer/in zu werden. Je nach Betrieb oder Abteilung werden z. B. Bekleidung, Nahrungsmittel, Möbel oder Unterhaltungselektronik mit entsprechender Sachkenntnis verkauft.

Zum Beruf gehören von der Warenannahme über das Sortieren und Präsentieren auch die Bestands- und Qualitätskontrolle der Waren sowie die entsprechende Fachkenntnis zu den jeweiligen Waren bzw. Warengruppen. Im Vordergrund stehen bei diesem Beruf aber die Verkaufs- und Beratungsgespräche mit Kunden. Beim Kassieren muss auf die Echtheit der Geldscheine, die richtige Ausgabe des Wechselgeldes oder die korrekte Abwicklung von bargeldlosen Zahlungen mit Kredit- oder

Geldkarten geachtet werden. Auch bei der Umsetzung von werbe- und verkaufsfördernden Maßnahmen sind Verkäufer/innen gefordert. Mit Kommunikationsfähigkeit und Kontaktbereitschaft gehen Verkäufer/innen auf alle Kundenwünsche und -fragen ein und führen erfolgreiche Verkaufsgespräche.

Kaufmännisches Denken und Sorgfalt im Zahlungsverkehr und bei Kassenabrechnungen sowie gute Mathematik- und Deutschkenntnisse eröffnen ein vielseitiges, sehr kommunikatives Berufsfeld.

Die ganze Palette des Einzelhandels, von Modehäusern, Elektronikmärkten, Baumärkten, Supermärkten, Kaufhäusern über Lebensmittelgeschäft oder Tankstellen bis hin zum Versandhandel bietet gute Perspektiven.

Kaufmann im Einzelhandel (m/w/d)

Wer Spaß am Umgang mit Kunden sowie an Präsentation, Beratung und Verkauf von Waren hat, kann sich in verschiedenen Bereichen des Einzelhandels ausbilden lassen. Kaufleute im Einzelhandel verkaufen die gesamte Palette vielfältiger Konsumgüter, von Bekleidung, Spielwaren und Nahrungsmitteln über Unterhaltungselektronik bis hin zu Einrichtungsgegenständen. Auch im Handwerk sind sie unverzichtbar. Sie führen Beratungsgespräche mit Kunden, verkaufen Waren und bearbeiten Reklamationen. Von der Einkaufsplanung über die Warenbestellung bis hin zur Entgegennahme der Lieferungen sind sie gefragte Experten. Nach der Qualitätsprüfung sorgen sie für eine fachgerechte Lagerung oder Platzierung der Waren im Verkaufsregal.

Auch die Mitwirkung bei der Planung und Umsetzung von werbe- und verkaufsfördernden Maßnahmen oder der Gestaltung der Verkaufsräume wird von den Kaufleuten erwartet. Wichtig ist auch eine genaue Marktbeobachtung und eine daraus abgeleitete Sortimentsgestaltung. So vielseitig und interessant wie

die kaufmännischen Tätigkeiten sind auch die späteren Einsatzmöglichkeiten, z. B. in Einzelhandelsunternehmen wie Modehäusern, Baumärkten, Supermärkten, Kaufhäusern, Lebensmittelgeschäft, in Tankstellen oder im Versandhandel.



Kaufleute im Einzelhandel arbeiten kundenorientiert, verfügen über kaufmännisches Denken und Sorgfalt bei Zahlungsverkehr und Abrechnungen. Zudem bietet dieses Berufsfeld hervorragende Zukunftsperspektiven und eine Vielzahl an Möglichkeiten zur Spezialisierung und Weiterentwicklung.

Friseur (m/w/d)

Friseure und Friseurinnen sollten stilsicher beraten können, über Kreativität und Sinn für Ästhetik sowie über räumliches Vorstellungsvermögen verfügen und gut auf Kundenwünsche eingehen können. Nur so ist eine



typgerechte Kundenberatung zur passenden Frisur möglich. Sie gestalten den Look durch Waschen, Schneiden, Pflegen und Frisieren, je nach Wunsch auch durch Färben oder Legen von Dauerwellen. Weiter werden Frisuren mit künstlichen Haarteilen ergänzt, die Friseure und Friseurinnen zum Teil selbst anfertigen. Die Verlängerung der Haare mit Extensions oder die Kundenberatung bei der Auswahl, Verwendung und Pflege von Perücken und Toupets gehören ebenfalls zu ihren Aufgaben. Bei den Herren werden außerdem Bärte rasiert, gepflegt und geformt.

Die Terminvereinbarung mit Kunden, die Durchführung von Abrechnungen und die Kassenbedienung sind weitere Bestandteile dieses Berufsbildes.

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:
Realschulabschluss
empfohlen

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung:
Hauptschulabschluss
empfohlen





Tipps und Tricks

Welcher Beruf passt zu mir?

Vor der Bewerbung steht eine wichtige Entscheidung: Welcher Beruf und welcher Ausbildungsbetrieb passen am besten zu den eigenen Interessen, Stärken und Zukunftsplänen?

Wer sich frühzeitig informiert, findet leichter den richtigen Weg in die Berufswelt. Eine gute Möglichkeit, verschiedene Berufe kennenzulernen, bieten Ausbildungs- und Berufsmessen. Dort stellen Unternehmen, Behörden, Schulen und Bildungseinrichtungen ihre Ausbildungsangebote vor.

Oft besteht die Gelegenheit, direkt mit Auszubildenden, Ausbilderinnen und Ausbildern oder Personalverantwortlichen ins Gespräch zu kommen und Fragen zu stellen.

Auch online gibt es zahlreiche Informationsangebote. Unter wesermarsch-ausbildung.de und auf der Webseite der Agentur für Arbeit sowie auf weiteren bekannten Ausbildungs- und Stellenportalen finden sich aktuelle Ausbildungsplätze und Praktikumsangebote.

Zusätzlich lohnt sich ein Blick auf die Webseiten der Unternehmen, denn viele veröffentlichen freie Ausbildungsstellen ausschließlich über ihre eigenen Karriereportale.

Einen ersten Eindruck von potenziellen Ausbildungsbetrieben vermittelt auch dieses Magazin. Neben der Vorstellung der Unternehmen finden sich wichtige Informationen zu Ausbildungsberufen, Anforderungen und Entwicklungsmöglichkeiten. So lässt sich

schnell herausfinden, welche Betriebe besonders interessant erscheinen.

Sind noch Fragen offen, lohnt sich der direkte Kontakt. Viele Unternehmen bieten Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner für Ausbildungsinteressierte an. Ein kurzer Anruf, eine E-Mail oder der Besuch eines Informationstags kann wertvolle Einblicke liefern.

Die beste Möglichkeit, einen Beruf und einen Betrieb kennenzulernen, bleibt jedoch das Praktikum. Ob im Rahmen der Schule oder

freiwillig in den Ferien – ein Praktikum zeigt, wie der Arbeitsalltag tatsächlich aussieht. Gleichzeitig können Unternehmen und Bewerberinnen beziehungsweise Bewerber prüfen, ob die Zusammenarbeit passt.

Wer sich im Unternehmen wohlfühlt und Interesse am Beruf entwickelt, hat beste Voraussetzungen für einen erfolgreichen Ausbildungsstart. Im nächsten Schritt folgt die Bewerbung – meist direkt über das Karriereportal des Unternehmens oder über ein Online-Bewerbungsformular. Worauf dabei zu achten ist, zeigen die folgenden Seiten.

Jetzt online bewerben!

wesermarsch-ausbildung.de



Ausbildung gesucht? So gelingt die Bewerbung

Der erste Eindruck zählt – auch bei einer Bewerbung. Heute läuft der Bewerbungsprozess meist digital ab: Viele Unternehmen nutzen eigene Karriereportale oder veröffentlichen ihre Ausbildungsplätze auf Online-Stellenbörsen. Trotzdem gilt für jede Bewerbung dasselbe: Sie sollte sorgfältig, vollständig und fehlerfrei sein.

Besonders wichtig sind eine übersichtliche Gestaltung, eine korrekte Rechtschreibung und aussagekräftige Unterlagen. Vor dem Versand lohnt es sich, Informationen über das Unternehmen einzuholen und die Bewerbung möglichst an eine konkrete Ansprechperson zu richten. Das zeigt Interesse und Engagement.

Das Anschreiben

Nicht jedes Unternehmen verlangt heute noch ein klassisches Anschreiben. Wird eines gewünscht, bietet es die Möglichkeit, die

eigene Motivation und das Interesse am Beruf zu zeigen. Kurz erläutert werden sollte, warum genau dieser Ausbildungsberuf gewählt wurde und weshalb das Unternehmen als Ausbildungsbetrieb interessant erscheint.

Wichtig ist, dass das Anschreiben individuell wirkt. Allgemeine Floskeln überzeugen selten. Praktika, Schulprojekte, Ehrenamt oder Hobbys können helfen, persönliche Stärken zu verdeutlichen. Besonders gefragt sind Eigenschaften wie Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Lernbereitschaft und Eigeninitiative.

Musteranschreiben gesucht?

Auf mein-beruf.de stehen ein Musteranschreiben sowie viele weitere Tipps und Informationen rund um das Thema Bewerbung zur Verfügung.



Lebenslauf und Anlagen

Der Lebenslauf ist das Herzstück jeder Bewerbung. Er sollte übersichtlich aufgebaut und aktuell sein. Neben den persönlichen Daten gehören dazu der schulische Werdegang, Praktika, Nebenjobs, besondere Kenntnisse sowie Hobbys und Interessen.

Ergänzt werden die Unterlagen durch die geforderten Zeugnisse und Nachweise, zum Beispiel Praktikumsbescheinigungen, Zertifikate oder Bescheinigungen über ehrenamtliches Engagement. Ein Bewerbungsfoto ist heute keine Pflicht mehr, kann aber einen positiven Eindruck hinterlassen.

Auch besondere Fähigkeiten wie Fremdsprachenkenntnisse, Computerkenntnisse oder der Umgang mit bestimmten Programmen sollten aufgeführt werden. Solche Zusatzqualifikationen können bei der Auswahl den entscheidenden Unterschied machen.

Musterlebenslauf gesucht?

Auf mein-beruf.de finden sich ein Musterlebenslauf sowie viele hilfreiche Tipps für einen professionellen und überzeugenden Lebenslauf.



Online bewerben

Die meisten Ausbildungsbetriebe bevorzugen inzwischen Online-Bewerbungen. Häufig werden die Unterlagen direkt über die Karriereseite des Unternehmens hochgeladen oder über Stellenportale beziehungsweise die Ausbildungsbörse der Agentur für Arbeit eingereicht. Die Bewerbungsunterlagen sollten möglichst

als PDF-Datei gespeichert werden. Aussagekräftige Dateinamen wie „Lebenslauf_Max_Mustermann.pdf“ erleichtern den Personalverantwortlichen die Zuordnung. Vor dem Absenden empfiehlt sich eine letzte Kontrolle aller Angaben und Anhänge.

Digitale Hilfsmittel können bei der Rechtschreibprüfung unterstützen. Dennoch ist es sinnvoll, die Bewerbung zusätzlich von Eltern, Lehrkräften oder Freunden gegenlesen zu lassen. So lassen sich Fehler vermeiden und die Chancen auf eine Einladung zum Vorstellungsgespräch erhöhen.

KI bei der Bewerbung – sinnvoll nutzen

Programme mit Künstlicher Intelligenz (KI) können dabei helfen, Ideen für Anschreiben zu entwickeln, Formulierungen zu verbessern oder Rechtschreibfehler zu finden. Viele Bewerberinnen und Bewerber nutzen solche Werkzeuge bereits.

Wichtig ist jedoch, Texte nicht ungeprüft zu übernehmen. Personalverantwortliche erkennen oft, wenn Anschreiben sehr allgemein formuliert oder nicht auf das Unternehmen zugeschnitten sind. KI sollte daher als Unterstützung genutzt werden. Entscheidend bleiben die eigenen Erfahrungen, Interessen und Ziele.

Authentische Bewerbungen hinterlassen nach wie vor den besten Eindruck.



Folge uns auf Insta
für weitere, spannende Infos!

Der Ausbildungsvertrag – dein Start in die Ausbildung

Ein Ausbildungsplatz ist gefunden – jetzt folgt der nächste wichtige Schritt: der Ausbildungsvertrag. Er bildet die rechtliche Grundlage für die gesamte Ausbildungszeit und wird zwischen Ausbildungsbetrieb und Auszubildenden geschlossen. Vor der Unterschrift lohnt es sich, den Vertrag in Ruhe zu prüfen und offene Fragen gemeinsam mit dem Ausbildungsbetrieb zu klären. Alle Inhalte sollten verständlich und transparent sein.

Folgende Punkte müssen im Ausbildungsvertrag enthalten sein:

- » tägliche beziehungsweise wöchentliche Arbeitszeit
- » Dauer der Probezeit
- » Regelungen zu Ausbildungsorten und Einsätzen außerhalb des Betriebs
- » Höhe der Ausbildungsvergütung
- » Urlaubsanspruch (mindestens entsprechend den gesetzlichen bzw. tariflichen Vorgaben)
- » Bedingungen für eine Kündigung während der Ausbildung

Darüber hinaus können weitere Regelungen enthalten sein. Diese sollten sorgfältig gelesen werden. Bei Unsicherheiten geben die zuständigen Kammern (z. B. IHK oder Handwerkskammer) Auskunft und prüfen Verträge auf ihre Rechtmäßigkeit.

Wichtig:

Ein Ausbildungsvertrag ist nur gültig, wenn er von beiden Vertragsparteien unterschrieben wurde – also vom Ausbildungsbetrieb und der auszubildenden Person. Bei Minderjährigen ist zusätzlich die Unterschrift der Erziehungsberechtigten erforderlich.

Ausbildungsvergütung – was verdiene ich?

In einer dualen Ausbildung gibt es jeden Monat eine Ausbildungsvergütung. Sie steht im Ausbildungsvertrag und sorgt dafür, dass während der Ausbildung ein eigenes Einkommen vorhanden ist. Wie hoch sie ausfällt, hängt vor allem vom Beruf, der Branche und dem Ausbildungsbetrieb ab.

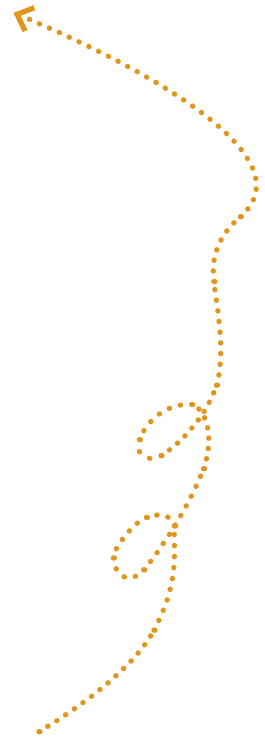
In vielen Fällen basiert die Vergütung auf Tarifverträgen. Gibt es keinen Tarifvertrag, gilt mindestens die gesetzliche Mindestausbildungsvergütung als Orientierung. Grundsätzlich steigt die Vergütung mit jedem Ausbildungsjahr an – je weiter die Ausbildung fortschreitet, desto höher fällt auch das Gehalt aus.

Zusätzlich kann es in manchen Fällen Sachleistungen geben, zum Beispiel Unterkunft oder Verpflegung durch den Betrieb. Diese können teilweise angerechnet werden, müssen aber fair und gesetzlich geregelt bleiben. Einen guten Überblick darüber, wie hoch Ausbildungsvergütungen in verschiedenen Berufen typischerweise sind, bieten Auswertungen des Bundesinstitut für Berufsbildung sowie das Portal „Berufenet“ der Bundesagentur für

Arbeit. Dort lassen sich auch Unterschiede zwischen Branchen und Regionen erkennen. Bei schulischen Ausbildungen wird in der Regel keine Vergütung gezahlt. Öffentliche Schulen sind meist kostenfrei, während an privaten Schulen Schulgeld anfallen kann. Dafür gibt es je nach Situation verschiedene Fördermöglichkeiten, zum Beispiel BAföG oder andere staatliche Unterstützungen.

Auch im dualen Studium erhalten viele Studierende eine Vergütung. Häufig übernehmen Unternehmen zusätzlich Studiengebühren oder stellen Lernmaterialien zur Verfügung. Je nach Modell wird das Gehalt jedoch unterschiedlich gezahlt – manchmal nur während der Praxisphasen im Betrieb.

Am Ende gilt: Die Ausbildungsvergütung ist wichtig und schafft finanzielle Sicherheit während der Ausbildung. Mindestens genauso entscheidend ist jedoch, dass der Beruf wirklich zu den eigenen Interessen, Stärken und Zukunftsvorstellungen passt. Wer beides gut zusammenbringt, legt den besten Grundstein für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben.



Ausbildung gesucht?

wesermarsch-ausbildung.de



Jetzt bewerben!